



Tourismus-Nachrichten  
 MEDIENINFORMATION DER TOURISMUS MARKETING GESELLSCHAFT SACHSEN  
**Wasservergnügen in Sachsen**

## Willkommen in Sachsen

Sachsen ist spritzig und erfrischend. Außer dem Lausitzer Seenland und Leipziger Neuseenland hat Sachsen noch viele Wasser-Highlights zu bieten: Wo kann Wasser beim Wandern oder Radfahren erlebt werden? Wo gibt es Wissenswertes zum Lebensraum Wasser zu erfahren? Wo gibt es ungewöhnliche Übernachtungen am oder auf dem Wasser? Welche Events am Wasser gibt es 2022? In dieser Ausgabe der Tourismusnachrichten zeigen wir es Ihnen.

Sie finden diese auch unter [www.sachsen-tourismus.de](http://www.sachsen-tourismus.de). Pressefotos gibt es im [Bildarchiv](#) unserer Website sowie in diesem Dokument zum Download. Wir freuen uns, wenn Sie zahlreiche Anregungen für eine Berichterstattung darin finden.

Mit besten Grüßen,

Ines Nebelung und Anja Schließ

Wasserurlaub in Sachsen	2
Oberlausitz	4
Leipzig und Region	11
Dresden Elbland	18
Sächsische Schweiz	25
Vogtland	30
Erzgebirge	34
Chemnitz / Zwickau	37



Bootsfahrt auf der Neiße in Görlitz. © Katja Fouad Vollmer.

[Download Bild](#)

## Wasserlandschaft Sachsen

Surfen auf dem Atlantik? Warum so weit weg, wenn es doch so nah ist? Sachsen hat neben großartiger Kunst und Kultur, Industriegeschichte und Traditionshandwerk auch aktive Highlights zu bieten – die Flüsse Elbe, Mulde, Neiße, Zschopau und Striegis, Talsperren, Seen und Teiche sind absolut wassersporttaugl

ich und wollen erobert werden. Ob Surfen, Segeln, Angeln, Kanu fahren oder auch Baden und Schwimmen, für jeden Wassersportliebhaber ist etwas dabei. Die Palette reicht von Wasserwandern über Wakeboarden, Wasserski und Jetski fahren, Wind- oder Kitesurfen bis hin zu Wildwasser-Rafting. Die Erlebnisbäder runden das vielfältige Angebot zum Wasservergnügen in Sachsen ab. Es gilt Wasserwelten zu entdecken und die Segel zu setzen.

### Pressekontakt

Tourismus Marketing  
Gesellschaft Sachsen  
Leiterin  
Unternehmenskommunikation  
Ines Nebelung  
Tel: +49 (0)351 49170-25

[nebelung.tmg@sachsen-tour.de](mailto:nebelung.tmg@sachsen-tour.de)  
[www.sachsen-tourismus.de](http://www.sachsen-tourismus.de)





Strandkorb, Sandstrand, Wasser bis zum Horizont: Das ist Wasserurlaub in Sachsen. © Katja Fouad-Vollmer. [Download Bild](#)

## Die sächsische Ostsee

### Eintauchen ins Wassersportparadies Lausitz

Strandleben, Segelboote, Sonnenuntergänge: Was vor Jahrzehnten noch ein ferner Traum war, ist jetzt Realität. Das Lausitzer Seenland hat sich zu einem spannenden Reiseziel für Familien und Wassersportler entwickelt. Kleckerburgen im Sand bauen, mit einem Eis in der Hand die Marina entlang schlendern oder vom Motorboot aus ins kühle Nass springen: Wo gibt es das schon? Surfer und Surferinnen sitzen bei Latte Macchiato in den Strandkörben oder genießen bei einem Cocktail an der Strandbar den Sonnenuntergang am See. Kinder planschen und Stand-Up-Paddler und -Paddlerinnen gleiten lautlos über die glitzernde Wasserfläche.

Nichts erinnert mehr daran, dass hier einst gigantische Eimerkettenbagger dröhnend und quietschend in der staubigen Erde wühlten. Über 200 Jahre hat die Braunkohleförderung die Lausitz geprägt. Jetzt entsteht aus den Tagebauen Europas größte von Menschenhand geschaffene Wasserlandschaft: Sie umfasst 25 künstliche Seen auf einer Gesamtfläche von über 14.800 Hektar. Schiffbare Kanäle verbinden künftig zehn Seen miteinander wie den Senftenberger See, Geierswalder See und Partwitzer See. Freizeitkapitäne können sich freuen.

#### Pressekontakt

Lausitzer Seenland  
Öffentlichkeitsarbeit/Marketing  
Katja Wersch  
Tel: +49 (0)3573 72530010

[wersch@lausitzerseenland.de](mailto:wersch@lausitzerseenland.de)  
[www.lausitzerseenland.de](http://www.lausitzerseenland.de)

## Wasserspaß für die ganze Familie

Kleckerburgen im Sand bauen, mit einem Eis in der Hand die Marina entlang schlendern oder vom Motorboot aus ins kühle Nass springen: Der Senftenberger See bringt maritimes Urlaubsgefühl in die Lausitz. 1967 begann mit der Flutung des Tagebaus Niemtsch genau hier der Strukturwandel in der Region. Mit 1.300 Hektar gehört der Senftenberger See heute zu den größten künstlich angelegten Seen in Deutschland. Die Strände, die sich auf einer Gesamtlänge von sieben Kilometern erstrecken, sind besonders beliebt bei Familien, weil hier nicht nur das Wasser lockt, sondern auch feiner Sand, Wasserrutschen und Spielplätze.

Seebrücke, Bootsliegeplätze, Geschäfte, Restaurants und Cafés: Wer über den neuen Senftenberger Stadthafen flaniert, fühlt sich wie am Meer. Nur die salzige Brise fehlt. Aber Bootfahren geht: Der Senftenberger, der Geierswalder und der Partwitzer See sind über schiffbare Kanäle miteinander verbunden. Ein Führerschein ist fürs Befahren nicht nötig. Auch Kanus, Kajaks oder Tretboote stehen bereit. Bootsvermietungen gibt es am Senftenberger und Geierswalder See. Action und Tobespaß für Kinder und Jugendliche versprechen die Aquaparks mit Rutschen, Kletterwänden und Wassertrampolinen am Senftenberger See und Halbendorfer See.

### Abenteuer auf dem Wasser

Für Seglerinnen und Segler sowie für Surferinnen und Surfer bestens geeignet sind der Senftenberger, Geierswalder und Bärwalder See. Kitesurfing-Fans finden sich bei Südost- oder Südwestwind an einem von drei Spots auf dem Bärwalder See ein. Auch rasante Wasserski- und Wakeboard-Fahrten sind möglich: Am Halbendorfer See an einer Seil-Liftanlage mit verschiedenen Hindernissen und auf dem Geierswalder See hinter dem Motorboot. Ein Traum für Motorsportfreunde ist der Partwitzer See. Hier öffnet von Mai bis September die Jetski-Base mit Verleih, Fahrerlager, Bar und einem der wenigen Jetski-Rennkurse in Deutschland.

Und natürlich hat längst auch der Trendsport Stand-up-Paddling seinen langen Weg von Hawaii ins Lausitzer Seenland gefunden. Boards dafür können am Senftenberger, Geierswalder, Halbendorfer und Gräbendorfer See gemietet werden. Auch dafür gibt es, wie für alle Wassersportarten, Anfängerkurse.

### Neue Häfen und schwimmende Ferienhäuser

Die wassertouristische Infrastruktur im Lausitzer Seenland wächst kontinuierlich. Surf- und Segelschulen sowie Bootsverleihe sind an mehreren Seen zu finden. Senftenberger, Geierswalder und Bärwalder See verfügen über Marinas mit Liegeplätzen.

Ein echtes Markenzeichen des Lausitzer Seenlandes ist die schwimmende Architektur. Schwimmende Ferienhäuser auf dem Geierswalder, Partwitzer und Bärwalder See bieten Urlauberinnen und Urlaubern, die das Ausgefallene suchen, einen Schlafplatz auf dem Wasser. Kulturgenuss mit besonderem Freiluftcharme verspricht in den Sommermonaten das

Amphitheater am Senftenberger See. Auch das Landschaftskunstwerk „Ohr“ am Bärwalder See wird im Sommer zur Spielstätte für Theateraufführungen unter freiem Himmel.

## **Radfahren mit Seeblick**

Flache Radwege, riesige Seen und erstaunliche Orte der Industriekultur: Das Lausitzer Seenland lädt Radfahrerinnen und Radfahrer zu Entdeckungsreisen durch eine Landschaft mit einer spannenden Vergangenheit ein. Um die Ufer der Seen sowie durch die rekultivierte Landschaft zwischen Berlin und Dresden spannt sich ein gut ausgebautes Wegenetz.

## **Seerundwege: Die große Freiheit**

Die Weite genießen, den Fahrtwind im Gesicht spüren und sich entspannt bewegen. Dazu laden die zehn Seerundwege ein. Die ehemaligen Wirtschaftswege bieten Radlerinnen und Radlern nicht nur autofreies Fahrvergnügen auf breiten, überwiegend flachen und asphaltierten Wegen, sondern auch immer wieder herrliche Ausblicke auf die riesigen glitzernden Wasserflächen. Ruhe und Erholung sind auf den entspannten Touren um den Bernsteinsee (12 km) oder den Dreiweiberner See (8 km) zu finden. Ein Geheimtipp für Romantiker ist die Runde um den Gräbendorfer See (9 km) mit zahlreichen kleinen Stränden und lauschigen Buchten. Erlebnisreiche Familientouren führen um den Geierswalder See (16 km) und den Senftenberger See (18 km). Zum gemeinschaftlichen Auspowern lädt die Strecke um den Halbendorfer See ein. Die Tour ist zwar nur sechs Kilometer lang, bietet aber einen Trimm-dich-Pfad aus 20 Stationen.

Die anspruchsvollste Strecke führt um den Scheibe-See (13 km). Mit zahlreichen Anstiegen und Abfahrten ist sie vor allem etwas für sportliche Radlerinnen und Radler. Der hügelige Seerundweg um den Großräschener See (18 km) hält traumhafte Panoramen und spannende Zwischenziele bereit. Die längsten Runden radelt man um den Partwitzer See (21 Kilometer), um den Bärwalder See (21 Kilometer) und die mit 25 Kilometern längste Tour um die Talsperre Spremberg.

Die Seerundwege sind miteinander vernetzt. So lassen sich je nach Geschmack und Tagesform die einzelnen Runden zu größeren Touren kombinieren. Einige der Seerundwege eignen sich auch zum Skaten. Sechs von ihnen sind barrierefrei und wurden vom Tourismusverband Lausitzer Seenland e.V. als Handbikekurs auf ihre Eignung geprüft. Ein Kilometrierungssystem mit Pfosten im Abstand von einem Kilometer an insgesamt sieben Seerundkursen und der Verbindungsstrecke zwischen dem Geierswalder See und dem Senftenberger See sorgt für mehr Orientierung und Sicherheit.

## **Die schönsten Fernradwege**

Für Radwanderinnen und -wanderer gibt es insgesamt 16 ausgeschilderte Fern- und Themenradwege, die durch das Lausitzer Seenland führen. So erleben Radlerinnen und Radler auf der 191 Kilometer langen Seenland-Route hautnah, wie die größte von Menschenhand geschaffene

Wasserlandschaft Europas heranwächst. Immer wieder eröffnen sich entlang der Ufer spannende Ausblicke auf die entstehenden Seen. Unterwegs lernen Ausflügler die verschiedenen Flutungsstadien der Seen kennen und erleben den Wandel der Landschaft von wachsenden Seen mit schroffen Ufern bis zu vollständig gefluteten Seen mit Badestränden und Marinas.

Die Niederlausitzer Bergbautour garantiert dagegen eine spannende Entdeckungsreise durch mehr als 150 Jahre Braunkohlegeschichte und führt zu den Ursprüngen des Lausitzer Seenlandes. Der über 500 Kilometer lange Fernradweg zeigt den Pedalrittern eine Mischung aus Industriekultur, interessanten Orten, imposanten Tagebau- und Folgelandschaften mit neuer Natur.

Auch der Oder-Neiße-Radweg durchquert das Lausitzer Seenland, ebenso der Spreeradweg. Die Fernradwege verbinden zudem das Lausitzer Seenland mit den regionalen Radwegenetzen der gesamten Lausitz.

### **Thematische Thementouren: Ab aufs Rad für einen Tag**

Keine Zeit für lange Radtouren? Macht nichts. Im Lausitzer Seenland locken abwechslungsreiche Thementouren mit Distanzen von 20 bis 60 Kilometern, die sich gut an einem Tag fahren lassen. Auf der Radtour „Vom Bergmann zum Seemann“ (54 km) bekommen Radfahrende im Zeitraffer einen Eindruck vom imposanten Landschaftswandel. „Durch Krabats sorbische Heimat“ geht es auf 59 Kilometern durch das traditionelle Siedlungsgebiet der Sorben. Auf den Spuren des Schriftstellers Erwin Strittmatter begibt man sich auf der 45 Kilometer langen „Land und Leute Tour“. „Die Gartenstädte Tour“ (40 km) nimmt Radfahrerinnen und -fahrer mit auf einen Streifzug durch die drei beschaulichen und denkmalgeschützten Wohnquartiere Marga, Erika und Lauta-Nord. Die Radtour „Dem Wolf auf der Fährte“ (47 km) verbindet Naturgenuss mit dem Kennenlernen seiner Lebensweise in der Lausitz. Die Themenrouten sind nicht ausgeschildert. Nähere Informationen und den GPX-Track zu jeder Tour gibt es unter [www.lausitzerseenland.de/tagestouren](http://www.lausitzerseenland.de/tagestouren).

### **Service für Radurlauber**

An einzelnen Seen und in den Orten im Lausitzer Seenland lassen sich problemlos Fahrräder, E-Bikes, Pedelecs und Segways ausleihen. Darüber hinaus werden auch Liegeräder und Tandems vermietet.

Mit zahlreichen radfreundlichen Bett & Bike-Gastgeberinnen und -Gastgebern im Lausitzer Seenland können sich Radfahrerinnen und Radfahrer rundum gut aufgehoben fühlen. Kurzaufenthalte für eine Nacht sind möglich, Räder, Ausrüstung und nasse Kleidung können sicher untergebracht werden, für kleinere Reparaturen am Rad liegt Werkzeug bereit, und am Morgen wird ein kräftiges Radlerfrühstück serviert.

## Auf geführten Touren das Lausitzer Seenland entdecken

Die Seenlandtage laden am 11. und 12. Juni zu abwechslungsreichen Entdeckertouren mit Bus, Fahrrad und zu Fuß im Lausitzer Seenland ein. Spannende Ziele und Führungen locken Einheimische und Gäste, um sich selbst ein Bild davon zu machen, wie weit die Verwandlung vom Braunkohlerevier zum Urlaubsparadies bereits vorangeschritten ist. Einige der Sehenswürdigkeiten sind überraschend, andere Highlights bekannt. Alle Touren werden von erfahrenen Gästeführerinnen und -führern begleitet, die Wissenswertes zur Entwicklung der Urlaubsregion zu erzählen haben.

### Termine:

Seenlandtage 11./12.06.

### Weitere Informationen:

- . [www.lausitzerseenland.de](http://www.lausitzerseenland.de)
- . [www.seenlandtage.de](http://www.seenlandtage.de)

## Rad- und Wanderabenteuer

### Radeln entlang der Spree und Neiße

Der Oder-Neiße- und der Spreeradweg sind wie zweieiige Zwillinge: gleichermaßen bezaubernd und unterschiedlich temperamentvoll. Die bekanntesten Radwege der Region entlang der Neiße und Spree durchqueren flussabwärts die schönsten Gegenden und Orte der Oberlausitz und begrüßen danach die weitläufigen Flusslandschaften Brandenburgs. Und das Beste: Die Zwillinge lassen sich hervorragend durch den Froschradweg im Norden und die Mittellandroute im Süden zu einer tollen Radrundreise kombinieren – und heraus kommt der „Zwillingsradweg“. Dieser Rundweg tangiert gleich zwei UNESCO-zertifizierte Orte: das Welterbe Muskauer Park/Park Mużakowski am Oder-Neiße-Radweg und das Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft mit seinen Tausend Teichen und vielfältiger Tierwelt. Die Route hat vielfältige Einstiegspunkte und ist per ÖPNV gut zu erreichen. Ein guter Einstieg ist der Berg Kottmar nahe Eibau im Oberlausitzer Bergland. Auf dem erloschenen Vulkan ist die höchste der drei Spreequellen zu finden. Die wasserreichste befindet sich in Neugersdorf und die schönste in Ebersbach. Die vielen Umgebendehäuser prägen die ländliche Region. Weitere wunderbare Tipps, gerade wenn die Radtour sommerlich wird, sind der erfrischende Berzdorfer See in der Nähe von Görlitz, der Olbersdorfer See mit seinem fabelhaften Blick ins Zittauer Gebirge, der Stausee bei Bautzen, an dem nicht nur Badegäste glücklich werden, sondern auch Fans von Kletteranlagen oder der Bärwalder See im Lausitzer Seenland, Sachsens größtem Binnensee.

### Pressekontakt

Marketing-Gesellschaft Oberlausitz-  
Niederschlesien mbH  
Kommunikation,  
Öffentlichkeitsarbeit, social media  
Caroline Schneider  
Tel: +49 (0)3591 487719

[caroline.schneider@oberlausitz.com](mailto:caroline.schneider@oberlausitz.com)  
[www.oberlausitz.com](http://www.oberlausitz.com)

## Ein Mineralwasser findet seinen Weg

Mitten in der Oberlausitz sprudeln Wasserquellen. Auf dem Oppacher Brunnenpfad erfahren Wanderinnen und Wanderer auf acht Schautafeln viel Wissenswertes über die Landschaft und Natur des Oberlausitzer Berglandes sowie über Herkunft und Förderung des Oppacher Mineralwassers. Ihr Begleiter auf diesem Pfad ist Pegasus, das sagenhafte geflügelte Pferd und Firmenlogo der Oppacher Mineralquellen. Pegasus' Spuren erkennt man an den hufeisenförmigen Einschlüssen, sogenannten Rosstrappen, die sich im Gestein befinden. Der Oppacher Brunnenpfad verläuft naturnah durch schattige Täler und über sanfte Höhen. Von mehreren Aussichtspunkten bieten sich herrliche Blicke auf die Gemeinde Oppach und ihre Nachbarorte sowie auf das anmutige Panorama des Oberlausitzer Berglandes.

## Einmal einem Walross den Buckel runterrutschen ...

... das geht im Trixi-Ferienpark in Großschönau! An warmen Sommertagen erfrischt das Wasser im Waldstrandbad, Walrossrutsche inklusive. Übernachtet werden kann im Trixi-Ferienpark natürlich auch, sei es in Ferienhäusern, im Waldstrand-Hotel oder auf dem eigenen Campingplatz. Wer Landidylle pur sucht, der mietet sich im 5-Sterne-Ferienhof „Doberschützer Hof“ in Malschwitz ein.

### Weitere Informationen:

- [www.oberlausitz.com/familie](http://www.oberlausitz.com/familie)

## Speed and chill in der Oberlausitz

Wer mit größeren Kids Urlaub macht, kennt das: Der Nachwuchs will Action, aber auch Entspannung. Ersteres gibt's zum Beispiel im Quadcenter in Klein Partwitz im Lausitzer Seenland. Hier wird mit Quads durch die Tagebaufolgelandschaft gecruist. Lieber ins Wasser? In der Freizeitoase Olbersdorfer See im Zittauer Gebirge steht Windsurfen auf dem Programm.

Entspannung lockt auf wunderschönen Campingplätzen direkt am Badesee inklusive Indoor- und Outdoorspielplatz und Minigolf, etwa in der LuxOase bei Radeberg, an der Olba und an der Blauen Adria in der Heide- und Teichlandschaft. Direkt mit einem Kneipenbesuch in der Spreestadt Bautzen lässt sich der Natur- und Abenteuerampingplatz an der Talsperre Bautzen verbinden. Hier schlagen Urlaubsherzen höher, denn auf kurzer Distanz gibt's eine Minigolfanlage, einen Hochseilgarten, Tretbootfahrten, Spielplätze und Strandbars mit Sambaklängen.

### Weitere Informationen:

- [www.campingplatz-olbasee.de](http://www.campingplatz-olbasee.de)
- [www.luxoase.de](http://www.luxoase.de)
- [www.quadcenter-klein-partwitz.de](http://www.quadcenter-klein-partwitz.de)
- [www.olbersdorf.de](http://www.olbersdorf.de)
- [www.bautzen.de](http://www.bautzen.de)

## Auf den Spuren von Seeadlern, Kranichen und Wölfen

Über 1000 Gewässer beherbergt die Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft, Wälder und Moore ergänzen das einzigartige Landschaftsbild. Durch den Einfluss verschiedener Vegetationszonen hat sich hier eine vielfältige Flora und Fauna herausgebildet. Mit ein bisschen Glück und Geduld können aufmerksame Besucherinnen und Besucher bei einem Ausflug Seeadler, Eisvögel, Kraniche, Fischottern oder sogar Wölfe entdecken.

Aufgrund seines Artenreichtums wurde das Gebiet 1996 als UNESCO-Biosphärenreservat unter besonderen Schutz gestellt. Bei idyllischen Wanderungen und Radtouren lassen sich neben der Natur auch die gut erhaltenen Herrenhäuser, Schlösser sowie Parks bewundern. Im Informationszentrum „Haus der Tausend Teiche“ befindet sich eine multimediale Dauerausstellung, die das Biosphärenreservat und dessen Aufgabe am Beispiel der Teichwirtschaft in der Oberlausitz beschreibt. Wie vor 500 Jahren dienen viele der Teiche auch heute noch der Fischzucht und das Abfischen während der „Lausitzer Fischwochen“ im Herbst bildet ein besonderes Highlight für Liebhaber von Fischgerichten. Mancherorts darf man seinen Fisch sogar selbst angeln.

Die Ferienwohnung HOSPODA direkt am Olbasee im Herzen des Biosphärenreservates Heide- und Teichlandschaft verführt nicht nur zum Baden, sondern verbindet die Radwege „Sorbische Impressionen“, „Froschradweg“ und „Seeadlerrundweg“ in schönster Natur. Das nahe „Haus der Tausend Teiche“ zeigt besonders für wissensdurstige Kinder Ausstellungen, Lehrpfade, Führungen mit Rangern, Radtouren und Wanderungen.

### **Einmal entspannen, bitte!**

Das größte Solebad in Ostsachsen hat wieder geöffnet: die Körse-Therme in Kirschau. Eingebettet in das Spreetal, ist Kirschau ein idealer Ausgangspunkt für erholsame Wanderungen entlang des Flusses im schönen Oberlausitzer Bergland. Ein markanter Punkt ist der Schlossberg mit den Resten der mittelalterlichen Burg Körse. Diese gab dem Bad übrigens seinen Namen.

### **Weitere Informationen:**

- [www.koerse-therme.de](http://www.koerse-therme.de)
- [www.hospoda-ferienwohnungen.de](http://www.hospoda-ferienwohnungen.de)



Schwimmende Kirche Vineta im Störmtaler See © TMGS

[Download Bild](#)

## Leipzig – Wasser marsch!

Eine pulsierende Metropole, grün und direkt am Wasser gelegen. Klingt zu gut, um wahr zu sein? Rings um die lebendige Kultur- und Messestadt Leipzig liegt das Leipziger Neuseenland. Einst prägte die Braunkohleförderung das Landschaftsbild. Ab Anfang der 1990er Jahre entstand ein neuer Tagebausee nach dem anderen. Mittlerweile sind die riesigen Tagebaulöcher und Fabriken attraktiven Freizeit- und Erholungslandschaften gewichen. Mehr als 20 geflutete Tagebaulöcher mit zahlreichen Rad- und Wanderwegen machen das Leipziger Neuseenland zu einem touristischen Anziehungspunkt für die ganze Familie. Tagsüber heißt es hier, Sonne, Strand und Segeln zu genießen, abends geht es auf kurzen Wegen zu Hochkultur und in die Szene von Leipzig.

### Die Stadt erpaddeln

Bei einem Ausflug durch das verzweigte und ineinander übergehende System aus natürlichen Flussläufen und Kanälen lässt sich der innerstädtische Charme aus einer ganz neuen Perspektive entdecken. Leipzigs liebevoller Beiname „Klein-Venedig“ kommt nicht von ungefähr. Über 300 Kilometer Wasser durchziehen die Metropole. Verschiedene Kurse mit einer Streckenlänge zwischen sechs und 28 Kilometern sind bereits befahrbar. Die Vielfalt der Wasserwege macht den besonderen Reiz aus, denn von beeindruckender Industriearchitektur am Wasser inmitten von Leipzig über stille Auenlandschaften bis hin zu beliebten Badeseen reicht die Palette. Wer kein eigenes Kanu besitzt, kann sich an einer der zahlreichen

### Pressekontakt

Leipzig Tourismus und  
Marketing GmbH  
Pressesprecher  
Andreas Schmidt  
Tel: +49 (0)341 7104310

[presse@ltm-leipzig.de](mailto:presse@ltm-leipzig.de)  
[www.leipzig.travel](http://www.leipzig.travel)

Vermietstationen sein Boot ausleihen. Das innerstädtische System aus natürlichen Flussläufen sowie künstlich angelegten Kanälen und Mühlgräben hat einen ganz eigenen, besonderen Charme. Dazu gehört auch der im 19. Jahrhundert vom Großindustriellen Karl Heine gebaute Kanal im Westen der Stadt. Mit 15 architektonisch interessanten Brücken, imposanten ehemaligen Fabrikgebäuden, Gründerzeithäusern, Loftwohnungen und Restaurants direkt am Ufer zählen diese Wasserwege (Kurs 2 und Kurs 7) zu den beliebtesten Paddeltouren. Starten kann man zum Beispiel vom Stadthafen (mit Bootsverleih). Strandfeeling gefällig? Wer will, kann vom Stadthafen aus direkt auf „Kurs 1“ drei bis vier Stunden zum Cospudener See paddeln.

### **Strand, Idylle und ganz viel Wasser: das Leipziger Neuseenland**

Naturliebhaber und -Liebhaberinnen werden staunen: über wild-natürliche Flussufer und außergewöhnlicher Flora und Fauna ganz in der Nähe einer Großstadt. Eine Tour durch den Leipziger Auwald, einem der größten Auwaldbestände Mitteleuropas, ist eine echte Auszeit und daher bei Leipzigerinnen und Leipzigern sehr beliebt. Und vor den Toren der Stadt befindet sich das Leipziger Neuseenland, das mit seinen mehr als 20 größeren Seen und einer Gesamtfläche von 7.000 Hektar die Region Leipzig maßgeblich prägt. Über Flüsse und Kanäle entsteht eine Verbindung, die bis in die Leipziger Innenstadt hineinreicht. Wer es gemütlich mag, nimmt eins der Ausflugsschiffe auf den größeren Seen oder lässt sich in einem der Motorboote durch die Kanäle schippern.

Jeder einzelne See im Leipziger Neuseenland hat seine ganz eigene Charakteristik. Ob gemütlicher Badeausflug mit der Familie, eine gesellige Bootsfahrt mit Freunden oder schweißtreibendes Auspowern beim Wassersport – hier findet sich ganz schnell ein Lieblingssee.

Einer der beliebtesten Badeseen ist der 439 Hektar große Cospudener See, denn hier befindet sich der längste Sandstrand Sachsens. Auch Kiterinnen und Kiter sowie Seglerinnen und Segler fühlen sich hier sehr wohl. Der größte See im Leipziger Neuseenland ist der Zwenkauer See mit fast 1.000 Hektar. Schiffsfahrten und eine Ausstellung zur Bergbaugeschichte KAP Zwenkau locken alljährlich viele Besucherinnen und Besucher an. Wer sich schon immer einmal im Tauchen oder im Stand-up-Paddling ausprobieren wollte, ist an diesem Gewässer genau richtig. Etwas weiter im Süden liegt der Hainer See mit der Lagune Kahnsdorf. Entlang der zwei Kilometer langen Promenade mit Ferienhäusern, Cafés und Restaurants sowie einem Bootsverleih lässt es sich gemütlich flanieren.

Wildes Wasser ist das Markenzeichen des noch jungen Markkleeberger Sees: Der Kanupark Markkleeberg gilt als eine der modernsten Wildwasseranlagen der Welt und steht sowohl olympischen Leistungssportlern und -Sportlerinnen als auch Hobby-Kanuten und -Kanutinnen offen. Den ganzen Sommer können sich Abenteuerinnen und Abenteuer beim POWER-Rafting, DUO-Rafting, Hydrospeed, Wildwasser-Kajak, Surfkursen und Bodyboarden amüsieren und unbeschwerten Nervenkitzel beim Wildwasser-Rafting an der Seite erfahrener Raft-Guides genießen. Nervenkitzel hält auch der Kulkwitzer See am westlichen Stadtrand Leipzigs parat: Er ist das beliebteste Tauchgewässer Mitteldeutschlands. In einem Unterwasserpark lassen sich

#### **Pressekontakt**

Kanupark Markkleeberg  
unikumarketing  
Anett Commichau  
Tel: +49 (0)341 14969645

anett.commichau@unikumar  
keting.de  
[http://kanupark-  
markkleeberg.com](http://kanupark-markkleeberg.com)

versunkene Wälder und sogar ein Leichtflugzeug entdecken. Über Wasser geht es auf dem Schladitzer See actionreich zu, ob im Wasser-Funpark oder auf dem Kitesurfbrett. Den krönenden Tagesabschluss bilden dann mit Musicals und Konzerte auf der Seebühne am Biedermeierstrand.

Gleich neben dem Markkleeberger See liegt der Störmthaler See – und auf ihm eine schwimmende Insel. Die VINETA ist ein schwimmendes Bauwerk, das die verlorene Magdeborner Kirche symbolisiert und Mahnmahl für die Orte ist, die dem Espenhainer Braunkohletagebau weichen mussten. Mit einer Traufhöhe von 15 Metern ist sie derzeit das höchste schwimmende Bauwerk auf einem deutschen See und gleichzeitig ein außergewöhnlicher Veranstaltungsort. Bei der Bootstour zu diesem einmaligen Bauwerk gibt es spannende Informationen zur Geschichte und Zukunft der Region zu erfahren.

Mal Natur pur genießen? Bitte sehr: Richtig grün und idyllisch wird es an den kleineren Seen in Natur- und Landschaftsschutzgebieten rund um Leipzig. Diese Gewässer und ihre Ufer sind Heimat für seltene Orchideen und mehr als 270 Vogelarten. Naturlehrpfade, Uferrundwege, Rad-, Reit- und Wanderwege sowie Quad-Strecken lassen garantiert keine Langeweile aufkommen. Und wer wieder mehr Action mag, der findet diese für die ganze Familie im Vergnügungspark Belantis.

#### **Weitere Informationen:**

- [www.vineta-stoermthal.de](http://www.vineta-stoermthal.de)
- [www.region.leipzig.travel](http://www.region.leipzig.travel)

#### **Familienspaß pur: Mit dem Schlauchboot auf die Mulde**

Etwa eine halbe Stunde von Leipzig entfernt, in Sermuth, verbinden sich Zwickauer und Freiburger Mulde zur Vereinigten Mulde. Durch das breitere Flussbett ist der Wasserlauf insbesondere auch für Schlauchboote geeignet. Touren auf den natürlich schönen und abwechslungsreichen Strecken der Mulde bereiten nicht nur Erwachsenen, sondern auch Kindern riesigen Spaß. Vorbei an unberührten Auenlandschaften und dynamischen Lebensräumen folgt der überwiegend ruhige Flussverlauf den für die Mulde typischen Mäandern, vorbei an idyllischen Kleinstädten wie Grimma, Wurzen, Eilenburg oder Bad Düben, die jederzeit willkommene Raststationen bieten und zum Verweilen einladen. Unterwegs ergeben sich wundervolle Blicke zum Beispiel auf die Schlösser Rochlitz und Colditz sowie auf die auf einem Fels thronende Burg Mildenstein und das romantisch am Flussufer gelegene Dorf Höfgen. Ergänzende Angebote wie Stand-up-Paddeln oder Geocaching auf dem Flusslauf der Mulde machen die Tour zum perfekten Tagesausflug für unternehmungslustige Familien.

#### **Wir sind mit'm Radl da – Natur und Kultur entlang der Mulde**

Wer mit dem Fahrrad entlang der Mulde fährt, begibt sich auf eine Reise durch unberührte Natur und durch die Vergangenheit. Der über 400 Kilometer lange Radweg erstreckt sich von Dessau über das Biosphärenreservat Mittelbe durch das sächsische Hügelland über die Dübener Heide durchs Erzgebirge bis nach Schöneck im Vogtland. Neben

landschaftlicher Idylle säumen mächtige Burgen, mittelalterliche Städte und zahlreiche kulturhistorische Sehenswürdigkeiten den beliebten Mulderadweg. Die Mulde ist Teil des Flusssystem der Elbe und prägt mit ihrem märchenhaften Charme schon seit dem Mittelalter ihre Umgebung. Der nicht schiffbare, linke Nebenfluss der Elbe sorgt sowohl als Vereinigte Mulde als auch durch seine beiden Quellflüsse, die Zwickauer und die Freiburger Mulde, für viele unvergessliche Impressionen.

#### **Weitere Informationen:**

- . [www.mulderadweg.de](http://www.mulderadweg.de)
- . [www.waldenburg.de](http://www.waldenburg.de)

## **Außergewöhnliche Übernachtungen am Wasser**

Mal anders übernachten – am Wasser! Rund um Leipzig warten eine Menge außergewöhnlicher Quartiere auf abenteuerlustige Schläferinnen und Schläfer. Zum Beispiel diese hier:

### **Tenthouses/Camp David Schladitzer See**

Zelten de luxe – ganz ohne Hitzestau und Platzprobleme: Mit den Tenthouses im Camp David Sportresort am Schladitzer See gar kein Problem! Im Stil mongolischer Jurten errichtet, finden in den großzügigen Group-Tenthouses jeweils bis zu acht Personen Platz. Und aus den Familienjurten werden mit romantischer Deko sogar „Honeymoon-Tenthouses“!

### **Wohnen im Fass/Natursportbad Bad Düben**

Was einst schon dem Philosophen Diogenes recht war, ist es auch dem trendbewussten Glamper von heute: WOHNEN IM FASS! Das Natursportbad in Bad Düben hält sechs der röhrenförmigen Holzbehausungen für jeweils bis zu vier Personen bereit, zudem gibt's auch zwei barrierefreie Pods. Abends die Letzten und morgens die Ersten im Freibad sein – hier gelingt's garantiert.

### **Schlafstrandkorb/Störmthaler See**

Beim Einschlafen in den Sternenhimmel blicken? Der Schlafstrandkorb am Störmthaler See macht es möglich! Das exklusive Ruhelager im maritimen Ambiente des VINETA-Anlegers auf der Magdeborner Halbinsel ist perfekt für romantische Gemüter – und am nächsten Tag geht's auf Bootstour zur schwimmenden Kirche.

### **Baumhaus/HolzPods/Tipi am Albrechtshainer See/Kletterwald**

Aus luftiger Höhe über den abendlichen Albrechtshainer See blicken: Das können Kletterfreunde, die im Baumhaus im Kletterwald Leipzig übernachten, bevor es am nächsten Morgen (natürlich mit Baumhaus-Rabatt!) in die Seile geht. Wer nachts lieber festen Boden unter den Füßen

hat, ist in einem der gemütlichen Holz-Pods gut aufgehoben; für Gruppen gibt's auch ein Tipidorf.

### **Baumhaushotel Kriebelland**

Hier wird's luftig: Das Baumhaushotel Kriebelland verfügt über fünf Unterkünfte in Baumwipfeln. Aufwändig verziert, stehen neben Deutschlands höchstem und größtem (dem Romantik-)Baumhaus noch je ein Fass- und ein Segelboot-Baumhaus, ein freihängendes Baumhaus und eine Baumjurte zur Wahl.

#### **Weitere Informationen:**

- . [www.campdavid-sportresort.de](http://www.campdavid-sportresort.de)
- . [www.natursportbad.de](http://www.natursportbad.de)
- . [www.vineta-stoermthal.de](http://www.vineta-stoermthal.de)
- . [www.kletterwald-leipzig.de](http://www.kletterwald-leipzig.de)
- . [www.kriebelland.de](http://www.kriebelland.de)

## **Kulturtipps**

### **Gut geschmückt im GRASSI Museum**

Bis zum 25. September werden im GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig zwei Schmuck-Ausstellungen präsentiert. Die Ausstellung SCHMUCK + IMAGE. DAS GRASSI SCHMÜCKT vereint rund 300 Schmuckarbeiten von etwa 180 internationalen Schmuckgestalterinnen und Künstlern. Rund 180 Schmuckstücke sowie 30 Objekte der Künstlerin Margit Jäschke (\*1962) werden in der Schau KAIROS. MARGIT JÄSCHKE. SCHMUCK OBJEKT INSTALLATIONEN gezeigt. Die Hallenser Schmuckkünstlerin bezeichnet sich selbst als Wanderin zwischen den Kunstwelten.

#### **Pressekontakt**

GRASSI Museum  
Anett Lamprecht  
Leitung Kommunikation  
Tel.: +49 (0)341 2229104

[anett.lamprecht@leipzig.de](mailto:anett.lamprecht@leipzig.de)  
[www.grassimak.de](http://www.grassimak.de)

#### **Termine:**

„SCHMUCK + IMAGE. Das Grassi schmückt“	bis 25.09.
„KAIROS. Margit Jäschke. Schmuck Objekt Installation“	bis 25.09.
„FRAGILE PRACHT. Glanzstücke der Porzellankunst“	bis 09.10.
Bachfest Leipzig	09. – 19.06.
Internationale Richard-Wagner Festtage	20.06. – 14.07.

### **Endlich wieder ´ne Welle – Leipziger Wasserfest kehrt zurück**

Zwei Jahre lang mussten sich die Zigtausend Fans des feucht-fröhlichen Spektakels an den Leipziger Gewässern gedulden – jetzt kehrt das Leipziger Wasserfest vom 19. bis 21. August an bewährten Standorten, aber auch an neuen Ufern, wieder zurück. So können sich die Leipziger und ihre Gäste wieder auf drei Tage Interaktion und Information, Spaß und Unterhaltung an, um und auf den Gewässern zwischen Stadthafen und Lindenauer Hafen, Elsterflutbett und Karl-Heine-Kanal freuen. Hauptankerplatz ist wieder der Clara-Zetkin-Park rund um die Sachsenbrücke mit Fischerdorf und

Straßenkunstfestival, Entenrennen und Wasserfeuerwerk. Große und kleine Freibeuter kommen auf der Pirateninsel im Stadtteilpark auf ihre Kosten. Dazwischen laden zahlreiche Perlen am Wasser zum Entdecken per eigenem Boot oder per Wasserfest-Shuttle ein.

### **Ran ans Paddel – beim 8. euros OPEN WATER CUP**

Bis zu 40 Teams aus Leipziger Unternehmen und VIPs paddeln am 6. Juli beim euros OPEN WATER CUP mit ihren Kanus auf heiß umkämpften 150-Metern im Elsterflutbett um die Wette. Unterstützt werden sie dabei auch von Steuermännern aus dem Profi- und Nachwuchsbereich.

### **Schloss Hartenfels: Sie trafen sich in einem Garten ...**

Egal, ob zum Lustwandeln oder als Gemüse- und Obstlieferanten – Gärten gehörten im 16. Jahrhundert einfach zu kurfürstlichen Schlössern in Sachsen dazu. Das Kurfürstenpaar August (1526–1586) und Anna (1532–1585) engagierte sich sogar persönlich in den eigenen Gärten. Im regen Austausch mit anderen Adelshäusern Europas gelangten so Samen, Edelreiser, Pflanzen und Obstbäumchen von weit her nach Sachsen.

Die Kurfürstin begeisterte sich besonders für seltene und exotische Zier- und Nutzpflanzen, kultivierte zahlreiche Kräuter für ihre Arzneien und verarbeitete ein breites Sortiment an Gartenfrüchten in ihrer Hofküche. Ihre kandierten Mispeln etwa waren selbst am Kaiserhof in Wien begehrt. Ihr Ehemann August verfasste 1571 ein „Künstlich Obst- und Gartenbüchlein“, ließ große Baumgärten in Stolpen und Annaburg anlegen und richtete in Dresden eine Baumschule ein. Seine von Werkzeugen und Instrumenten bestimmte Kunstkammer bereicherte er im Laufe der Jahre um rund 300 qualitätsvolle Gartengeräte, von denen sich bis heute gut ein Drittel erhalten haben.

Eine Auswahl dieses Bestandes, der weltweit als einmalig gilt, zeigt bis zum 31. Oktober die kleine Kabinettausstellung „Der Kurfürst als Gärtner. Nützliches und Kurioses aus der sächsischen Hofgärtnerei“ auf Schloss Hartenfels in Torgau. Zu den besonderen Highlights gehören ein kurfürstlicher Kernsetzer, ein bemalter Spaten sowie ein geschnitzter Kirschkern aus dem Grünen Gewölbe. Die Ausstellung findet anlässlich der Landesgartenschau in Torgau statt, die noch bis zum 9. Oktober zu sehen ist.

Zudem wird es märchenhaft auf Schloss Hartenfels: Bis zum 31. Oktober läuft hier die Sonderausstellung „Dornröschen – Das Märchenschloss im Blütentraum“. Der Ort ist gut gewählt, denn der Große Wendelstein von Schloss Hartenfels diente als Kulisse für den DEFA-Film „Dornröschen“ aus dem Jahr 1970.

## Kriebstein: Erst die Natur, dann Kultur genießen

Etwa 25 Gehminuten von der Burg Kriebstein entfernt befindet sich die Talsperre Kriebstein. Sie gilt als eine der landschaftlich reizvollsten Talsperren Sachsens und wurde von 1927 bis 1930 zum Hochwasserschutz und zur Energiegewinnung erbaut. Die Talsperre mit ihrer 34 Meter hohen und 235 Meter langen Staumauer ist in eine faszinierende Landschaft eingebettet. Unterschiedlich lange Wanderrouten bieten atemberaubende Aussichten. Die Talsperre vom Wasser aus kennenzulernen hat einen besonderen Reiz. Dafür stehen verschiedene Ruder- und Paddelbootvermietungen und die Schiffe der Fahrgastflotte zur Verfügung. Kletterfans können sich an sieben spektakulären Parcours des hier ansässigen Kletterwalds versuchen.

Für kulturelle Erlebnisse an der Talsperre sorgt die Seebühne Kriebstein. Das Mittelsächsische Theater führt in diesem Jahr vor neu gestalteter Kulisse Franz Lehárs Operette „Der Graf von Luxemburg“ auf – Premiere ist am 10. Juni, gespielt wird bis zum 27. Juli. Das Talsperrenfest mit Bootsparade, Kunstfeuerwerk, verschiedenen musikalischen Höhepunkten sowie einem bunten Rahmenprogramm zieht am letzten Juliwochenende viele Besucherinnen und Besucher nach Kriebstein. In diesem Jahr hat sich das Städtchen besonders herausgeputzt: Der Hafen, die Uferpromenade und das Besucherzentrum wurden neu saniert und im Frühjahr 2022 eingeweiht.

Gäste übernachten an der Talsperre in Pensionen, Bungalows, Hotels oder auf Campingplätzen. Wer es etwas exklusiver mag, kann auch in unterschiedlich gestalteten Baumhäusern schlafen.

### Termine:

Premiere Seebühne Kriebstein	10.06.
Talsperrenfest Kriebstein	30./31.07.
Nacht der Schlösser (Burg Kriebstein)	27.08.
Leipziger Wasserfest	19. – 21.08.
Open Water Cup	06.07.
„Der Kurfürst als Gärtner“ (Schloss Hartenfels, Torgau)	bis 09.10.
„Dornröschen – Das Märchenschloss im Blütentraum“	bis 31.10.

### Weitere Informationen:

- [www.wasserfest-leipzig.de](http://www.wasserfest-leipzig.de)
- [www.osl-leipzig.de](http://www.osl-leipzig.de)
- [www.mittelsaechsisches-theater.de](http://www.mittelsaechsisches-theater.de)
- [www.kriebsteintalsperre.de](http://www.kriebsteintalsperre.de)

### Pressekontakt

Mittelsächsische Theater und  
Philharmonie gGmbH  
Pressedramaturg  
Dr. Christoph Nieder  
Tel: +49 (0)3731 3582-26

nieder@mittelsaechsisches-  
theater.de  
www.mittelsaechsisches-  
theater.de



Typisch Dresden: Radeln mit traumhafter barocker Aussicht. © TMGS

[Download Bild](#)

## Faszination Wasser – Canaletto-Blick inklusive

Die Elbe wird bei Wassersportlern immer beliebter. Der zweitgrößte deutsche Fluss begeistert in Sachsen besonders wegen seiner landschaftlichen Reize. Von der Quelle in Tschechien kommend grüßen steil emporragende Sandsteinfelsen und mächtige Tafelberge in der Nationalparkregion Sächsische Schweiz mit Orten wie Bad Schandau, Königstein, Kurort Rathen und Stadt Wehlen. Vorbei an Pirna schlängelt sich die Elbe durch Dresden entlang der weltberühmten Silhouette mit Frauenkirche, Hofkirche und Semperoper. Bereits von Pillnitz an bis nach Meißen mit seiner Albrechtsburg und dem Dom und weiter nach Diesbar-Seußlitz prägen die terrassenförmigen Hänge der Sächsischen Weinstraße die Landschaft und machen mit der 800-jährigen Weinbautradition im Elbtal bekannt. Erschöpfte Segler, Paddler und Motorschiffer können hier bei einem kühlen Gläschen Wein neue Energie schöpfen. Wer seine eigenen Kräfte lieber schonen möchte, begibt sich an Bord der historischen Dresdner Raddampfer. Weiter geht es Richtung Torgau. Am dortigen Ufer beeindruckt Schloss Hartenfels, dessen Kirche Luther einst als ersten protestantischen Kirchenbau Deutschlands weihte.

Vom rechten Elbufer in Dresden schweift der Blick über das Wasser auf die andere Elbseite. Die Silhouette der historischen Altstadt mit Hof- und

### Pressekontakt

Dresden Marketing GmbH  
 Presse- und  
 Öffentlichkeitsarbeit/  
 Pressesprecherin  
 Karla Kallauch  
 Tel: +49 (0)351 50173124

[karla.kallauch@marketing.dr  
 esden.de](mailto:karla.kallauch@marketing.dr<br/>
  esden.de)  
[www.visit-dresden.travel](http://www.visit-dresden.travel)

Tourismusverband Elbland  
 Dresden e.V.  
 Geschäftsführerin  
 Sindy Vogel  
 Tel: +49 (0)3521 76350

[sindy.vogel@elbland.de](mailto:sindy.vogel@elbland.de)  
[www.elbland.de](http://www.elbland.de)

Frauenkirche baut sich langsam auf. Und schon ist man gefesselt von der Schönheit Dresdens. Auch der italienische Maler Bernardo Bellotto hatte dies erkannt und Mitte des 18. Jahrhunderts genau diese Perspektive, die schließlich als Canaletto-Blick berühmt werden sollte, auf die Leinwand übertragen. Seine Bilder sind heute in der Gemäldegalerie Alte Meister in Dresden ausgestellt.

## Kultur Tipp

### Staatliche Kunstsammlungen feiern 300. Geburtstag von Canaletto

Die Sonderausstellung „Zauber des Realen. Bernardo Bellotto am sächsischen Hof“ der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden würdigt Canalettos 300. Geburtstag im Jahr 2022. Bis 28. August feiert die Jubiläumsausstellung im Dresdner Zwinger den aus Venedig stammenden Künstler. Bernardo Bellotto (1722–1780), der sich wie sein Onkel und Lehrer – Antonio Canal – Canaletto nannte, gilt als einer der wichtigsten Maler von Stadtansichten, sogenannten Veduten, im 18. Jahrhundert. Mit rund 140 Exponaten eröffnet die absolut sehenswerte Schau in der Gemäldegalerie Alte Meister einen einzigartigen Blick auf das Leben und Wirken Bellottos und nimmt dabei die wichtigsten Stationen seines künstlerischen Schaffens in den Blick. Neben Gemälden werden auch Druckgrafiken, Zeichnungen, Bücher und andere Objekte gezeigt, die das Œuvre des Künstlers kontextualisieren und eine eindrucksvolle Vorstellung dieser glanzvollen Epoche vermitteln.

### Die Elbe: Treffpunkt für Genießer

Ganzjährig können Besucherinnen und Besucher entlang der Elbe – von der Sächsischen Schweiz mit dem Elbsandsteingebirge über das barocke Dresden bis zur mittelalterlichen Porzellanstadt Meißen – Natur, Kultur und Genuss entdecken und sich vom positiven Lebensgefühl am Fluss begeistern lassen. Viele Events sind unmittelbar mit dem Strom verbunden, so die Filmnächte am Elbufer (23. Juni bis 20. August). Mit Blick auf die Altstadt Silhouette laufen auf einer riesigen Leinwand am Königsufer zwischen Augustus- und Carolabrücke ausgewählte Kinofilme. Außerdem sind auf der Bühne mit Traumkulisse Musikstars unterschiedlicher Branchen zu Gast. Ebenfalls ein Sommerhighlight ist das 30. Elbhangfest, verteilt auf fast acht Kilometern zwischen Elbwiesen und Weinbergen (24. bis 26. Juni).

Wer als Aktivurlauber die Region Dresden Elbland erleben möchte, der folgt den gut ausgeschilderten Rad- und Wanderwegen durch die Wälder, Ebenen und Teichlandschaften beidseits der Elbe. Besonders beliebt sind der Elberadweg und der Sächsische Weinwanderweg, bei dem neben der Natur das Entdecken der sächsischen Weinlandschaft und der Genuss im Vordergrund stehen. Kellereien und Straußenwirtschaften liegen ebenso an dieser Route wie Weinberge, von denen sich grandiose Ausblicke übers Elbtal bieten. Einen guten Gesamteindruck von den vielen Facetten des sächsischen Weins bekommt man bei den Tagen des offenen Weingutes (27. und 28. August) und den Weinfesten, zum Beispiel in Meißen (23. bis 25. September).

#### Pressekontakt

Staatliche Kunstsammlungen  
Dresden  
Leiter Medien und  
Kommunikation und  
Pressesprecher  
Holger Liebs  
Tel: +49 (0)351 49142622

holger.liebs@skd.museum  
www.skd.museum

Für sportaffine Besucherinnen und Besucher gibt es jede Menge Aktivangebote wie die diversen, über das gesamte Jahr verteilten Laufevents. Dazu gehört das erstmals in Dresden Elbland stattfindende große Sportevent IRONMAN 70.3 am 31. Juli. Für Aktivurlaub auf dem Wasser bieten sich Schlauchboot- und Kanutouren an, und selbst Windsurferinnen und Stand-up-Paddler kommen auf ihre Kosten. Spezielle Speedboot-Weinland-Touren auf der Elbe verbinden Tempo, Sightseeing und Weinproben miteinander.

### **Von Teichen und Seen im Elbland**

Das Dresdner Elbland ist reich an Teichen – und Fische(r)n. Die große Fischtradition wird auch gefeiert, zum Beispiel beim Fisch- und Waldfest in Moritzburg am letzten Oktoberwochenende des Jahres und mit der alljährlichen Wahl der Sächsischen Fischkönigin. Elbland-Spezialitäten wie der Karpfen kommen in den Lokalen der Region und Stadt entsprechend frisch auf den Tisch.

Wer sich zurücklehnen und unterhalten werden möchte, nimmt die Schmalspurbahnen der Region. Die Löbnitzgrundbahn, auch „Löbnitzdackel“ genannt, ist auf der Strecke von Radebeul bis Radeburg unterwegs und eröffnet wunderbare Ausblicke auf die Moritzburger Seenlandschaft und Schloss Moritzburg, die Märchenfilmkulisse von „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“. Um noch mehr Flair des Kultfilms zu erleben, lohnt sich eine Kutschfahrt um den Schlossteich. Auf der anderen Elbseite fährt die Weißeritztalbahn von Freital aus an der Weißeritz entlang bis in den osterzgebirgischen Kurort Kipsdorf. Auf der Strecke liegt auch der Ort Malter, wo die Talsperre mit Campingmöglichkeiten nicht nur zum Baden und Wassersport genutzt wird, sondern auch zu Veranstaltungen einlädt.

Dresden Elbland hält in Sachen Camping- und Caravanstellplätzen noch einiges mehr bereit. Ganz gleich, ob mit kleinem Zelt, Wohnwagen oder Caravan – in der traumhaft schönen Landschaft findet sicher jeder seinen perfekten Standplatz. Der Wohnmobilstellplatz am Elbufer in Meißen liegt am Fuße der imposanten Albrechtsburg, während der rund 30 Kilometer außerhalb Dresdens gelegene Camping- und Freizeitpark LuxOase freien Seeblick offeriert.

### **Alles an Bord!**

Von der Elbe aus imposante barocke Bauwerke und romantische Elbauen bestaunen: Das geht am besten auf einer Fahrt mit der Weißen Flotte. Mit der Linie Sächsische Schweiz und der Nationalparklinie erkunden Gäste sogar das malerische Elbsandsteingebirge vom Wasser aus. Auch das Gebiet der Sächsischen Weinstraße kann per Schiff erkundet werden. Wanderer bringt es an Ausgangsorte zu schönen Touren und Zielen.

Verschiedenste Veranstaltungsfahrten, wie das Abendbrotschiff mit saisonalen Themen und die Sommernachtsfahrt, laden zum Entspannen ein – oder zum Tanz, etwa auf dem Schlagerschiff, auf dem Musikdampfer ab Bad Schandau und zum Maßbierfest auf der Elbe. Für Fans klassischer Musik bietet die Weiße Flotte mit der Tour Klassik am 16. Juni ein Highlight – es

#### **Pressekontakt**

WEISSE FLOTTE SACHSEN  
GmbH  
Marketing  
Karolin Hentschel  
Tel: +49 (0)351 866090

marketing@sdsgruppe.de  
www.sdsgruppe.de

spielt ein Trio des Dresdner Residenz Orchesters, dazu wird ein Menü gereicht. Musik gibt's auch am 8. Juli, denn da feiert der Dampfer „Krippen“ sein 130-jähriges Jubiläum. Und eine ganz besondere Premiere steht dann ab Ende September an: Begleitet von einem 3-Gänge-Menü geht's zur Werft nach Laubegast. In einem einzigartigen Ambiente erleben Besucherinnen und Besucher die Vorstellung „Kapitän Nemo – 20. 000 Noten unter dem Meer“. In Kooperation mit der Serkowitzter Volksoper wird dieser Abend mit Sicherheit ein ganz besonderes Erlebnis. Die Sächsische Dampfschiffahrt ist selbstverständlich auch bei CANALETTO – Das Dresdner Stadtfest (19. bis 21. August) dabei: Das große Abschlussfeuerwerk kann vom Dampfer aus bestaunt werden.

### **Eine Bootsfahrt, die ist lustig ...**

Die Elbe lässt sich nicht nur auf einem Dampfer gemütlich befahren – Besucherinnen und Besucher können gern auch selbst zum Paddel greifen. Zahlreiche Bootsverleihe und Tourenveranstalter machen das Abenteuer zu Wasser möglich. Zu den Highlights für Gruppen und Familien zählen Kanadier- und Schlauchboottouren von Königstein die Elbe hinab bis nach Dresden. Vom Fluss getragen erleben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dabei das majestätische Felsenreich der Sächsischen Schweiz aus der Froschperspektive, bewundern malerische Ortschaften links und rechts der Wasserstraße, passieren das historische Pirna und die eindrucksvolle Pillnitzer Schlossanlage, um schließlich in der sächsischen Landeshauptstadt mit ihren zum Picknick einladenden Elbwiesen und ihrer weltberühmten Altstadtsilhouette an Land zu gehen.

### **Radelparadies entlang der Elbe**

Einer der beliebtesten Fernradwege Deutschlands ist der Elberadweg. Zu Recht: Spektakulär erheben sich auf einigen Kilometern zu seinen Seiten die Felsen und Tafelberge der Sächsischen Schweiz, friedlich idyllisch dehnen sich Wiesen aus – und majestätisch empfängt die barocke Dresdner Altstadt mit schönstem Panorama alle Radlerinnen und Radler, egal aus welcher Richtung sie kommen. Mit nur wenigen Steigungen ist der Elberadweg auch für Genussradler geeignet. Wer es herausfordernder mag, der biegt einfach mal ab, etwa auf die Radwege durch den Nationalpark Sächsische Schweiz oder in die Täler rechts und links der Elbe. Achtung, hier wie da sind steile Anstiege und so manche Bodenwelle zu meistern, das Rad sollte also geländetauglich sein. In der Saison muss übrigens nicht alles erstrampelt werden: Fahrradbusse steuern einige der schönsten Ausgangspunkte langer Abfahrten an.

### **Wanderwege links der Elbe**

Wasserreiche Täler und wildromantische Schluchten: Wer auf den verschlungenen Wanderpfaden zwischen Meißen und Niederwartha unterwegs ist, erlebt die Natur von ihren ursprünglichsten Seiten. In den wunderschönen Laubmischwäldern zeigt sich mit etwas Glück das eine oder andere seltene Tier, während auf weitläufigen Wiesen und an klaren Bächen die Zeit stehen geblieben zu sein scheint. Zwei gut ausgeschilderte Fernwanderwegen kreuzen Buschbad bei Meißen. Die „Triebischtäler“ sind

ohnehin eines der schönsten Wandergebiete der Umgebung. Dazu gehört das Gebiet der Großen Triebisch von Grillenburg im Tharandter Wald bis zur Elbeinmündung bei Meißen sowie das Tal der Kleinen Triebisch, die bei Limbach der Struth entspringt und in Garsebach in die Große Triebisch mündet. Entlang der vielen Bäche sind über die Jahrhunderte unzählige Mühlen entstanden – und noch heute zeugen die verbliebenen Gebäude von längst vergangenen Epochen. Ein besonderer Tipp ist auch eine Etappe auf dem sächsischen Abschnitt des Jakobswegs.

### **Abtauchen vom Alltag**

Einfach mal abtauchen, vom Dreier ins helle Blau springen oder konzentriert Bahn für Bahn das eigene Ding machen, vielleicht ja auch nur den großen Zeh hineinhalten und zurückschrecken oder mit den Kindern planschen und zum vierten Mal die große Rutsche heruntersausen: In Dresden Elbland ist für jede Menge Wasserspaß und das nötige Drumherum gesorgt. Manche Bäder finden sich mitten in Erholungsgebieten – sogar mit eigenem, angrenzendem Schlösschen. Andere punkten mit Kanu-, Boots- und Radvermietung, Matschplatz, Volleyball und Kicker. Es gibt Bademöglichkeiten mit toller Gastronomie – und einfachen Imbiss-Möglichkeiten. Und dann sind da noch die großen Bäder mit Saunalandschaft, Wellness-Oase und Kinderbespaßung – und die eher stillen Naturbäder mit Enten und Fröschen gleich nebenan. Und wer mag, geht eine Runde Kanu fahren oder übt sich im Stand-up-Paddeln, zum Beispiel auf dem Dippelsdorfer Teich in Moritzburg oder auf dem Stausee Cossebaude.

### **Weitere Seen und Bäder im Elbland:**

- . [www.badesee-coswig.de](http://www.badesee-coswig.de)
- . [www.grossenhain.de/baden-1330.html](http://www.grossenhain.de/baden-1330.html)
- . [www.bad-sonnenland.de/kanu-bootsverleih.html](http://www.bad-sonnenland.de/kanu-bootsverleih.html)
- . [www.wellenspiel.de](http://www.wellenspiel.de)
- . [www.dresdner-baeder.de](http://www.dresdner-baeder.de)
- . [www.zschoenergrundbad.com/bad](http://www.zschoenergrundbad.com/bad)

### **Weitere Informationen:**

- . [www.windsurfen-dresden.de](http://www.windsurfen-dresden.de)
- . [www.kanu-wsd.de](http://www.kanu-wsd.de)

### **Zwischen Romantik und Naturgewalten**

In malerischer Landschaft schlängelt sich das Flussbett der Roten Weißeritz von Freital-Coßmannsdorf in Richtung Rabenau und Seifersdorf. Dieses bis zu 80 Meter tiefe Kerbtal ist weit über die Stadt hinaus als Rabenauer Grund bekannt und hat schon berühmte Maler wie Johann Alexander Thiele, Caspar David Friedrich und Ludwig Richter für Kunstwerke inspiriert. Prägend sind vor allem die bizarren Felsformationen und Landmarken, denen verschiedene Sagen und Begebenheiten zugeordnet werden. Diese sind teilweise auf Wegmarken und Schildern erklärt (zum Beispiel Einsiedlerfelsen, Predigtstuhl, Nadelöhr, Himmelsleiter, Goldstampfe, Nixentump, Pferdetump, Planwiese, Trompeterfelsen). Das Tal steht wegen

seiner Pflanzen- und Tierwelt mit seltenen Arten seit 1961 unter Naturschutz.

Durch den Grund dampft nicht nur die Weißeritzalbahn, es führt auch ein gut ausgebauter Rad-Wanderweg vom Freizeitzentrum „Hains“ bis zur Ausflugsgaststätte Rabenauer Mühle und weiter bis zur Talsperre Malter. Vom Grund zweigen zahlreiche Seitentäler ab – beispielsweise die Somsdorfer Klamm, ein wildromantisches Kerbtal mit Klettersteig und einem felsigen Treppenaufstieg hinauf in Richtung Somsdorf.

Das Gefälle der Roten Weißeritz im Rabenauer Grund wird auch zur Energiegewinnung genutzt. Es gibt ein Wasserkraftwerk, dessen Wasserschloss und Kaskaden heute ein Technisches Denkmal sind. Der Netzbetreiber und Energieversorger SachsenEnergie AG hat entlang des Grundes einen Energie-Erlebnispfad angelegt – ein Rundwanderweg in mehreren Etappen mit einer Gesamtlänge von knapp 40 Kilometern von Freital-Hainsberg, Malter, Höckendorf, Klingenberg, Dorfhain nach Tharandt und Freital zurück.

### **Naturschutz-Infos in Moritzburg**

Umgeben von Schutzgebieten der Moritzburger Teichlandschaft befindet sich die NABU-Naturschutzstation Rotes Haus, ein Mittler zwischen Mensch und Natur. So liegt der Schwerpunkt auf der Umweltbildung für Schulen, Horte, Kindertageseinrichtungen in der Region. Kleine und große Besucherinnen und Besucher können aus einem umfangreichen Veranstaltungsprogramm Exkursionen und Veranstaltungen auswählen, auf denen sie die Flora und Fauna der Gegend besser kennenlernen – etwa auf einer Wasservogelbeobachtung, in der Fledermausnacht im August oder beim Basteln mit Naturmaterialien im Herbst.

Zudem beteiligt sich die Naturschutzstation gemeinsam mit anderen Vereinen, Behörden und Partnern vielfältig an der landeskundlichen Erforschung und naturwissenschaftlichen Dokumentation der Region. Das Rote Haus widmet sich dem Monitoring, der naturschutzfachlichen Betreuung und Würdigung von Schutzgebieten, etwa in den Moritzburger Naturschutzgebieten Fraunteich, Dippelsdorfer Teich und Kutschgeteich und den europäischen Vogelschutzgebieten in der Region.

### **Künstlern auf der Spur**

Die Moritzburger Natur hat regelmäßig Künstlerinnen und Künstler inspiriert – so etwa auch jene aus der Künstlergruppe Brücke. Die Brücke wurde am 7. Juni 1905 in Dresden von den vier Architekturstudenten bzw. -absolventen Fritz Bleyl, Erich Heckel, Ernst Ludwig Kirchner und Karl Schmidt-Rottluff gegründet. Um die unmittelbare und unverfälschte Wiedergabe ihrer Motive zu erzielen, verließen die Künstler regelmäßig in den Sommermonaten die Stadt und suchten mehr oder weniger entlegene Landschaften auf. Dabei waren die Aufenthalte in Moritzburg von besonderer Bedeutung für die Entwicklung der BRÜCKE-Kunst. Aus dem gemeinschaftlichen Leben und Arbeiten entstand in diesen Wochen ein gemeinsamer Stil – die Moritzburger Arbeiten dokumentieren am besten die

zeitweilige künstlerische Gruppenidentität von Heckel, Kirchner und Pechstein, bevor die Künstler bald darauf getrennte Wege einschlugen. Die wichtigsten 15 Schauplätze ihrer Arbeit lassen sich auf dem ausgeschilderten Brücke-Weg bequem zu Fuß auf zwei Wanderrouten oder mit dem Fahrrad auf einer Radroute erkunden. Zudem finden regelmäßige Führungen statt.

### Termine:

Weißer Flotte Tour Klassik	16.06.
130 Jahre Dampfer „Krippen“	08.07.
Elbhangfest Dresden	24. – 26.06.
Filmnächte am Elbufer	23.06. – 20.08.
IRONMAN 70.3	31.07.
„Bernardo Bellotto am sächsischen Hof“ (SKD)	20.05. – 28.08.
CANALETTO – Das Dresdner Stadtfest	19. – 21.08.
Stadtfest Pirna	17. – 19.06.
„Canalettos Blick“ (Stadtmuseum Pirna)	bis 25.09.
Tagen des offenen Weingutes	27. – 28.08.
Weinfest Meißen	23. – 25.09.

### Weitere Informationen:

- [www.saechsische-dampfschiffahrt.de](http://www.saechsische-dampfschiffahrt.de)
- [www.skd.museum](http://www.skd.museum)
- [www.canaletto-fest.de](http://www.canaletto-fest.de)
- [www.pirna.de](http://www.pirna.de)
- [www.schuetz-musikfest.de](http://www.schuetz-musikfest.de)



Malerisch am Malerweg: Ein Schaufelraddampfer auf der Elbe © TMGS

[Download Bild](#)

### Mit dem Dampfer durch die Felslandschaft

Immer freitags und samstags führt eine Fahrt mit dem historischen Raddampfer entlang der Felsformationen des Nationalparks Sächsische Schweiz. Abhängig vom Elbpegel erblicken die Mitfahrenden die Schrammsteine und die sagenhaften Sieben-Brüder-Häuser in Postelwitz. Alternativ fährt der Schaufelraddampfer nach Königstein. Von Bord aus sind die markanten Formen der Festung und des Liliensteins gut zu erkennen.

### Anreise mit dem Wanderschiff

Bis zu vier Mal täglich fährt das Wanderschiff von Bad Schandau über Krippen/Postelwitz und Schmilka nach Hrensko und zurück. Jede Anlegestelle bietet den Fahrgästen reizvolle Ausgangspunkte für Wanderungen in die Sächsische Schweiz. Bis es soweit ist und der Startort erreicht ist, erleben die Passagiere die Felsen der Sächsischen Schweiz bei einer entspannten Fahrt auf der Elbe. Zu entdecken gibt es technische Meisterwerke, ehemalige Sandsteinbrüche und ganz nebenbei erfahren sie viel Wissenswertes und Amüsantes über die Elbe.

#### Pressekontakt

Tourismusverband  
Sächsische Schweiz e.V.

Anne Jungowitz  
THIEL Public Relations e. K.  
Tel.: +49 (0)351 31406966

[presse@saechsische-schweiz.de](mailto:presse@saechsische-schweiz.de)  
[www.saechsische-schweiz.de](http://www.saechsische-schweiz.de)

## **Bootsfahrt durch die Obere Schleuse**

Eine Bootsfahrt in der wildromantischen Kirnitzschklamm zählt zu den beliebtesten Ausflugszielen in der Sächsischen Schweiz. Fast lautlos gleitet das Boot durch das Wasser des Grenzflüsschens Kirnitzsch.

Um 1580 wurde eine hölzerne Stauanlage eingerichtet, die ausschließlich zum Flößen genutzt wurde. Anfang des 19. Jahrhunderts wurde diese durch eine Steinstaumauer ersetzt. Am 25. Mai 1879 begann man mit einem hölzernen Kahn den Fahrbetrieb für die sogenannten „Sommerfrischler“ auf der Oberen Schleuse. Die Fahrgäste sind auf der 700 Meter langen Strecke ca. 20 Minuten in wildromantischer Landschaft unterwegs.

## **Selbst aktiv werden**

### **Paddeltour auf der Elbe**

Ob mit Familie, Freunden oder allein: Auf der Elbe durch die malerische Sächsische Schweiz zu paddeln ist ein Erlebnis! Wer sich ein Kanu oder Schlauchboot schnappt, entdeckt das Elbpanorama des Nationalparks auf eigene Faust oder bei einer geführten Tour aus ganz anderer Perspektive. Boote können bei Kanu Aktiv Tours ausgeliehen werden.

### **Fahrt auf dem Elberadweg**

Die Elbe ist einer der wenigen noch verbliebenen naturbelassenen Flüsse in Europa. Der Radweg folgt nicht immer unmittelbar dem Strom. Manchmal führt die Route stattdessen durch Felslandschaften, Wiesen und weite Auwälder, die Lebensraum für selten gewordene Tier- und Pflanzenarten sind.

Schon immer haben sich die Menschen gern an der Elbe niedergelassen. Jede Generation hat die Landstriche längs des Flusses geprägt. Im Lauf der Jahrhunderte wurden wehrhafte Festungen errichtet, entstanden glanzvolle Schlösser und beeindruckende Kirchbauten. Selbstverständlich wurde fleißig Handel betrieben. So gelangten viele Orte zu Reichtum. Prächtige Fachwerkhäuser und gut erhaltene Stadtkerne zeugen noch heute davon.

### **Wanderung im Kirnitzschtal und Fahrt mit der Kirnitzschtalbahn**

Wasserfälle, hohe Felsen, märchenhafte Wanderwege. Kurz und knackig geht es zum Neuen Wildenstein hinauf. Zu entdecken gibt es oben auf engstem Raum so allerhand - man vergisst beinahe die beeindruckende Aussicht zu genießen. Nachdem Kuhstall und Schneiderloch erforscht worden sind, geht es sanft hinab in den Grund und über den Räumigtweg zum Beuthenfall mit seinen Ruinen aus vergangener Zeit.

## Besondere Übernachtungen in Königstein

Eine Übernachtung der besonderen Art gibt es in umgebauten Betonröhren auf dem Campingplatz „Treiblercamping“ in Königstein zu erleben. Mit direktem Blick zur Elbe bieten sich einfache, aber erlebnisreiche Übernachtungen, welche es in Sachsen nur hier gibt. Eine Röhre hat Platz für zwei Personen, besitzt ein Doppelbett, Sitzmöglichkeiten, Strom, Infrarotheizung und ausreichend Staumöglichkeit. Eine „Fass“-zinierende Übernachtung garantieren die neuen Holzfässer. Schlafkomfort für 2 Personen im 2 m x 2 m großen Doppelbett. Durch Umklappen der Bänke entsteht 1 zusätzliches Einzelbett. Strom und Heizung sind auch hier vorhanden.

## See unter Tage

In und um Berggießhübel wurde seit dem Mittelalter Bergbau betrieben. Bei einem Besuch kann die Arbeitswelt eines historischen Bergwerks hautnah erfahren werden. Der heute als Besucherbergwerk genutzte Marie Louise Stolln wurde 1726 als Entwässerungstollen aufgefahren und bringt Besucherinnen und Besucher 400 Meter mit nur minimaler Steigung in den Berg zum ehemaligen Eisenerzlager, das Mutter-Gottes-Lager, in den Berg hinein. Dabei gibt es Bereiche zu sehen, welche noch unveränderte Situationen des alten Bergbaus dokumentieren und immer unterirdische Seen mit kristallklarem Wasser.

## Bootsfahrt auf dem Amselsee

Der Amselsee befindet sich auf dem Weg zur Bastei, ca. 400 Meter hinter dem Kassenhaus der Felsenbühne Rathen. Der See entstand 1934 als durch den Bau einer Mauer der Grünbach angestaut wurde. Der See diente damals zur Eisgewinnung und später als Fischzuchtgewässer. Aufgrund der herrlichen Lage entschied man sich in den 60'er Jahren dafür, den See dem Tourismus zugänglich zu machen. Dadurch können Besucherinnen und Besucher heute mit Ruderboot auf dem Amselsee von April bis Oktober eine romantische Gondelfahrt unternehmen. Besonderer Beliebtheit erfreut sich das „Abendgondeln“, welches der Rathener Schifferverein an verschiedenen Wochenenden in den Sommermonaten veranstaltet.

## Weitere Informationen:

- . [www.saechsische-dampfschiffahrt.de](http://www.saechsische-dampfschiffahrt.de)
- . [www.ovps.de](http://www.ovps.de)
- . [www.hinterhermsdorf.de/obere-schleuse](http://www.hinterhermsdorf.de/obere-schleuse)
- . [www.saechsische-schweiz.de](http://www.saechsische-schweiz.de)
- . [www.kanu-aktiv-tours.de/bootsverleih](http://www.kanu-aktiv-tours.de/bootsverleih)
- . [www.elberadweg.de](http://www.elberadweg.de)
- . [www.saechsische-schweiz.de](http://www.saechsische-schweiz.de)
- . [www.marie-louise-stolln.de](http://www.marie-louise-stolln.de)
- . [www.treiblercamping.de](http://www.treiblercamping.de)
- . [www.kurort-rathen.de](http://www.kurort-rathen.de)

## Kulturtyp

### Canalettos Blick in Pirna

2022 jährt sich der 300. Geburtstag von Bernardo Bellotto, genannt Canaletto (1722 - 1780). Neben Rom, Wien, München, Warschau und Dresden stellte dieser herausragende venezianische Künstler auch Pirna in charakteristischen Stadtansichten, sogenannten Veduten, dar. Sie zeichnen sich durch präzise Wiedergabe von Festungsanlagen, Straßenzügen und Häuserzeilen aus. Figurenreiche Alltagsszenen beleben die Plätze. Damit ging Bellotto weit über die Architekturschilderungen hinaus und gab wichtige Impulse für nachfolgende Künstler. Bis heute faszinieren Canalettos Veduten als Huldigung an die Sehbegierde und den Geschichtssinn.

Mit Charme und Selbstbewusstsein feiert Pirna in diesem Jahr den 300. Geburtstag Canalettos. Denn ihm verdankt die Große Kreisstadt an der Elbe elf Stadtbild-Ansichten von Weltgeltung. Das bekannteste davon, „Der Marktplatz zu Pirna“ von 1753, kann heute noch so erlebt werden, wie Canaletto ihn seinerzeit sah. Denn das Aussehen der Renaissance- und Barockfassaden rund um den Marktplatz ist nahezu erhalten geblieben. Stadtführungen auf Canalettos Spuren legen Zeugnis davon ab.

Vom Frühjahr bis zum Herbst sind zahlreiche Aktivitäten der „Canaletto-Stadt“ auf dieses Jubiläum zugeschnitten. Für das Jubiläumsjahr haben sich eine Reihe Akteure zusammengetan, um das Erbe des Ausnahmemaalers Canaletto gebührend zu würdigen und im öffentlichen Leben zu verankern.

In der Sonderausstellung „Canalettos Blick“ des Stadtmuseums Pirna ist das künstlerische Schaffen Canalettos anhand exemplarischer Werke erlebbar. Dazu sind unter anderem Exponate aus der grafischen Sammlung des Stadtmuseums zu sehen - darunter Canalettos eigenhändige großformatige Radierungen seiner Pirna-Ansichten.

Neben der Ausstellung wird der 300. Geburtstag mit weiteren Veranstaltungen begangen: Dazu gehört auch der Pirnaer Skulpturensummer. So findet jedes Jahr auf dem Sonnenstein hoch oben über der Stadt Pirna eine Kunstaussstellung statt, die in ihrer Art wohl einmalig ist. Unterhalb des Schlosses, in den Bastionen der ehemaligen Festungsanlage, zeigt sich ein spannendes Zusammenspiel von kolossaler Verteidigungsarchitektur und figürlicher Kunst. In diesem Jahr treten in den Bastionen der Festung Sonnenstein ab 29. Mai bis 25. September barocke und zeitgenössische Skulpturen unter dem Titel „Sinnbilder in Stein“ in Dialog. Dank der Sandsteinwerke Pirna, der Zwingerbauhütte Dresden und sechzehn zeitgenössischen Bildhauerinnen und Bildhauern aus Deutschland werden originale Barockwerke wie Putti und mythologische Figuren Steinskulpturen der Gegenwart gegenübergestellt. Dadurch entstehen besonders reizvolle Spannungslinien zwischen den Skulpturen, aber auch tiefe Sinnbilder, die die äußerlichen Erscheinungen und das innere Wesen des Mensch-Seins beleuchten. Ein besonderes Augenmerk liegt auf dem Material Stein.

Vom 17. bis 19. Juni steht auch das Stadtfest ganz im Zeichen Canalettos und erhält einen barocken Anstrich. Nach zweijähriger Zwangspause verwandelt das diesjährige Stadtfest unter dem Motto „Pirna (ba)rockt“ große Teile der historischen Innenstadt in eine einzige Festmeile bei einem abwechslungsreichen Programm auf verschiedenen Aktionsflächen, in Höfen und Gassen.

Die 19. Pirnaer Hofnacht lädt am 6. August zum Blick hinter Canalettos Fassaden ein – von handgemachten Klängen in gemütlicher Hofatmosphäre bis zur Rock'n'Roll-Band und von Kerzenschein bis hin zu stimmungsvollen Lichteffekten ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Den stimmungsvollen Ausklang des Jubiläumsjahres bildet ab 22. November der weihnachtliche Canalettomarkt.

#### **Termin:**

„Canalettos Blick“ (Stadtmuseum Pirna)	bis 25.09.
Skulpturensommer Pirna (Festung Sonnenstein)	29.05. – 25.09.
Stadtfest Pirna	17. – 19.06.
Pirnaer Hofnacht	08.08.
Canalettomarkt	ab 22.11.

#### **Weitere Informationen:**

- [www.pirna.de](http://www.pirna.de)
- [www.pirna.de/pirna-erleben/kultur/canaletto-300/](http://www.pirna.de/pirna-erleben/kultur/canaletto-300/)



Blick auf die Talsperre Pöhl. © Dirk Rückschloß

[Download Bild](#)

## Talsperren-Idylle im Vogtland

In der Ferienregion Vogtland im Südwesten Sachsens liegt in waldreicher Umgebung eines der größten sächsischen Sommererholungsgebiete: die Talsperre Pöhl. Der drittgrößte Stausee des Freistaats ist vor allem ein gefragtes Segelrevier. Aber auch die Herzen von Stand-Up-Paddlern, Tauchern und Anglern schlagen in Pöhl höher. Beim Drachenbootfahren oder auf dem Floß erlebt man einen unvergesslichen Tag mit seinen Liebsten. Im Kletterwald sowie im Steinicht an der Weißen Elster können sich Besucherinnen und Besucher in luftige Höhen wagen. Auch die Talsperren Pirk, Zeulenroda und Falkenstein sowie die Leubatal – und die Aumatalsperrre laden zu Wassersport ein. Treffpunkt für Flößer ist die Talsperre Muldenberg, während in Netzschkau die größte Ziegelsteinbrücke der Welt, die Göltzschtalbrücke, hoch über der „Göltzsch“ für Aufsehen sorgt.

## Perle an der Elster

Das Städtchen Adorf an der Weißen Elster ist für die einstige Flussperlmuschelfischerei bekannt. Hier entsteht derzeit ein Flussperlmuschel Erlebniszentrum: Im Perlmutter- und Heimatmuseum Adorf wurde seit über 25 Jahren eine in Deutschland einmalige Sammlung aufgebaut und seit 2008 präsentiert. Aufgrund der Beschränkung der jetzigen räumlichen Möglichkeiten und des einzigartigen

### Pressekontakte

Tourismusverband Vogtland  
e. V.  
Marketingleiterin  
Bärbel Borchert  
Tel: +49 (0)3744 188860

[borchert@vogtland-tourismus.de](mailto:borchert@vogtland-tourismus.de)  
[www.vogtland-tourismus.de](http://www.vogtland-tourismus.de)

Stadt Plauen  
Pressesprecherin  
Silvia Weck  
Tel: +49 (0)3741 29111811

[presse@plauen.de](mailto:presse@plauen.de)  
[www.plauen.de](http://www.plauen.de)

Alleinstellungsmerkmals des Themas Flussperlmuschel, Perlenfischerei und Perlmutterverarbeitung soll nun ein ErlebnisZentrumPerlmutter entstehen, das Adorf in eine andere touristische Liga katapultieren und eine Initialzündung für die Innenstadtbelebung werden soll.

## Die Sächsischen Staatsbäder

Bad Brambach besitzt mit der Wetzinquelle die stärkste Radonquelle der Welt. Schmerztherapien mit Radon haben hier seit mehr als 100 Jahren Tradition, schließlich befindet sich in diesem vogtländischen Ort die stärkste Radon-Mineralquelle der Welt. Mit dem Neubau „Wettinhaus“ ist nun ein neues Zentrum für Radonanwendungen und schmerztherapeutische Behandlungen entstanden, in dem weit mehr Menschen behandelt werden können als zuvor. Es schließt sich direkt an das bereits bestehende Therapiegebäude an und ist für die Gäste über einen Bademantel-Gang bequem zu erreichen.

Die Radontherapie hilft vor allem bei Erkrankungen des Bewegungsapparates und chronischen Schmerzen. In Bad Brambach stehen individuell konzipierte Räume für neue und spezielle Anwendungen wie Radon-Inhalation, Radon-Spülung, Licht- und Wärme, Tepidarium, Kneippanwendungen etc. zur Verfügung. Eine Besonderheit ist die Hydro-Thermo-Therapie, die den Aufenthalt in einem -10°C kalten Schneeraum im Wechsel mit Wärmeanwendungen verbindet.

In Bad Elster wurde vor wenigen Jahren über eine tief führende Bohrung ein Zugang zu den Überresten eines ausgetrockneten Urmeeres erschlossen. Nach vielen Millionen Jahren im Schoss der Erde sieht die Sole gewissermaßen als „Vogtländisches Totes Meer“ die Sonne wieder und wird seit 2015 in der Soletherme Bad Elster genutzt.

Der Salzsee der Soletherme Bad Elster ist mit 15 Prozent Solekonzentration eines der stärksten Soleschwebebecken im Indoorbereich in Deutschland.

Vor allem wenn mehrere Gäste darin schweben und sich sanft bewegen, hat man zusätzlich zum angenehmen leichten Schwebefühl nach wenigen Minuten den Eindruck, freier atmen zu können. Dieser Eindruck täuscht nicht, denn es entstehen an der Wasseroberfläche feinste Tröpfchen, die eingeatmet werden und sehr effektiv die Lungen reinigen können. Befreiend wie ein Urlaub am Meer.

## Kultur Tipp

### 25. Chursächsischer Sommer aus dem Herzen Europas

Bis zum 7. Oktober feiert das größte Kulturfestival in der europäischen Bäderregion Jubiläum. Die große Jubiläumsausgabe des Sommerfestivals bespielt dabei wieder nicht nur die Bühnen der historischen „Festspielmeile der kurzen Wege“ in Bad Elster, sondern auch der weltweit bekannten, sächsisch-böhmischen Bäderregion sowie der angrenzenden Urlaubsregionen

#### Pressekontakt

Sächsische Staatsbäder  
GmbH  
Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit  
Steffi Schlosser  
Tel. +49 (0)37437 71-201

s.schlosser@saechsische-  
staatsbaeder.de  
www.saechsische-  
staatsbaeder.de

#### Pressekontakt

Chursächsische  
Veranstaltungs GmbH  
Marketingdirektion  
Stephan Seitz  
Tel.: +49 (0)37437 539021

Seitz@chursaechsische.de  
www.chursaechsische.de

in Bayern und Thüringen mit rund 300 herausragenden Kulturveranstaltungen im Herzen Europas.

Die Kultur- und Festspielstadt Bad Elster mit ihrem umfangreichen Programm ist die strahlende „Sommerresidenz“ des Festivals. Neben Theater, Kabarett und Konzerten von Jazz bis Rock locken vor allem wieder berühmte Bühnenakteure und exzellente Sommerklassik wie virtuose Konzerte der Chursächsischen Philharmonie. Dazu präsentiert das NaturTheater Bad Elster mit großen Open-Air-Events internationaler Acts glänzende Sommererlebnisse.

### **Brunnenfest, Events & Lichterwelt in Königlichen Anlagen**

Neben hochkarätigen Veranstaltungen im historischen König Albert Theater und dem NaturTheater zeigt Bad Elster auch wieder lebendige Erlebniskultur in der farbenprächtigen Rhododendronblüte Königlicher Anlagen: Große Publikumsevents wie die 17. EQUIPAGE BAD ELSTER „Edle Pferde & Historische Kutschen“ am Pfingstsonntag (5. Juni) locken dabei tausende Besucher in das Sächsische Staatsbad. Doch damit nicht genug: Das beliebte Brunnenfest Bad Elster feiert die Heilkraft des Gesundbrunnes (25. & 26. Juni), die 18. Internationalen Jazztage Bad Elster bringen „jazzy feelings“ (19. - 21. August) in die goldene Bäderarchitektur und als Höhepunkt des Jahres feiern die 22. Chursächsischen Festspiele als „Weisen der Elster“ die Flusslandschaft des Jahres mit einem glanzvollen Festivalprogramm. Zudem lässt die erfolgreiche Veranstaltungsreihe „Sommer Classics“ in den historischen Parkanlagen farbenfroh Musik erklingen, das Sächsische Bademuseum lädt zu einer historischen Zeitreise ein und verschiedenste Kunstaussstellungen sowie ein umfangreiches Führungsprogramm ergänzen das vielfältige Gästeangebot. Dazu inszeniert eine einzigartige Lichterwelt die Sommernächte in den Königlichen Anlagen. Dabei werden die Schönheiten Bad Elsters an atmosphärischen Orten, durch schimmernde Wasserspiele und in glühender Naturkulisse ganz neu erlebbar: Gäste wandeln auf erhellten Wegen zu mystischen Orten und erleuchteten Kunstwerken in einer Welt aus Licht – als Abendspaziergang im funkelnden Lichterspiel!

### **Kultursommer in der europäischen Bäderregion**

Weitere Festivalorte dieser europäischen Sommerkultur sind u.a. die böhmischen Tourismusorte aus Frantiskovy Lázně, Mariánské Lázně oder Cheb, die obervogtländischen Nachbarn in Adorf, Markneukirchen, Klingenthal, Schöneck und Oelsnitz sowie auch die Festivalpartner Bad Steben, Waldsassen, das Sommerpalais Greiz, die Festspiele in Wunsiedel, die Stelzenfestspiele bei Reuth oder die Schumann-Stadt Zwickau. Zusätzlich geht die in Bad Elster ansässige Chursächsische Philharmonie – als Festivalorchestra in Residence – jedes Jahr auf „Sommertour“, um in zahlreichen besonderen kulturtouristischen Einrichtungen, Kirchen, Schlössern und Konzerthäusern als musikalischer Botschafter einer grenzenlosen Musikregion im Herzen Europas zu gastieren. Damit inszeniert der Chursächsische Sommer die europäische Musik- und Bäderregion für Gäste und Publikum aus nah und fern! Die Kombination der Angebote macht dabei das besondere Flair des Hauptaustragungsortes Bad Elster aus: Heute

eine Sommerwanderung durch eine der reizvollsten Waldgebiete Sachsens, morgen einen Ausflug in die Musikregion, abends die große Welt der Oper im König Albert Theater und danach Entspannung pur mit den hervorragenden Wohlfühlangeboten im historischen Albert Bad bzw. der Soletherme & Saunawelt Bad Elster - so schweben Körper und Geist auf anspruchsvolle Weise in Kultur und Erholung!

**Termine**

17. EQUIPAGE BAD ELSTER	05.06.
Brunnenfest Bad Elster	25./26.06.
Jazztage Bad Elster	19. – 21.08.

**Weitere Informationen:**

- . [www.talsperre-poehl.de](http://www.talsperre-poehl.de)
- . [www.talsperre-pirk.de](http://www.talsperre-pirk.de)
- . [www.adorf-vogtland.de](http://www.adorf-vogtland.de)
- . [www.vogtland-tourismus.de](http://www.vogtland-tourismus.de)
- . [www.talsperre-poehl.de](http://www.talsperre-poehl.de)
- . [www.badelster.de](http://www.badelster.de)
- . [www.sachsen-tourismus.de](http://www.sachsen-tourismus.de)
- . [www.entdecke-deutschland.de](http://www.entdecke-deutschland.de)



In der Weißeritztalbahn geht es immer am Fluss entlang. © TMGS

[Download Bild](#)

## An Mulde und Zschopau im Erzgebirge und Burgenland

Unberührte Natur und 1000-jährige Kultur sind die unverwechselbare Kulisse der Flussläufe im Erzgebirge und in der Leipziger Region - im Burgen- und Heidefeld. Entlang der Zschopau, der Zwickauer, der Freiberger und der vereinigten Mulde entführen Burgen und Adelshäuser, Kirchen und Klöster in die Vergangenheit. Sanfte Hügel und wildromantische Täler mit bizarren Felsmassiven machen jede Tour zu einem Abenteuer. Die Talsperre Kriebstein gehört mit ihren zahlreichen idyllischen Wander- und Radwegen zu den schönsten Naherholungsgebieten in Sachsen. Im Sommer werden hier auf Sachsens einziger Seebühne bezaubernde Theater- und Musikspektakel geboten. Unweit der Talsperre thront auf einem Felsvorsprung hoch über der Zschopau die mittelalterliche Burg Kriebstein, schönste Ritterburg Sachsens. Zu einer Reise ins Mittelalter laden im Tal der Freiberger Mulde die Klosteranlage Altzella, die Burg Mildenstein und das ehemalige Zisterzienserkloster Buch in Klosterbuch ein. Beim Wasserwandern auf der Zwickauer Mulde treffen die eifrigen Paddler, Kanuten und Floßfahrer immer wieder auf historische Zeugen der sächsischen Industriegeschichte: So gilt die Paradiesbrücke in Zwickau als besonderes Werk der sächsischen Stahlbaukunst und das Göhrener Viadukt gehört zu den imposantesten deutschen Brückenbauten aus der Frühzeit des Eisenbahnbaus.

### Pressekontakt

Tourismusverband  
Erzgebirge e.V.  
Presse-/Öffentlichkeitsarbeit  
Claudia Brödner  
Tel: +49 (0)3733 188 0013

[c.broedner@erzgebirge-tourismus.de](mailto:c.broedner@erzgebirge-tourismus.de)  
[www.erzgebirge-tourismus.de](http://www.erzgebirge-tourismus.de)

# Wanderungen entlang erzgebirgischer Wasserwege

## Die Energie des Wassers

Beim Wandern entlang der Weißeritzalbahn, die täglich mehrmals vorbeischnauft, ist überall Bewegung. Zwischen Freital-Coßmannsdorf und Malter laufen Naturfans im wildromantischen Rabenauer Grund und auf den Spuren des Energie-Erlebnispfades der Enso. Die etwa 10 km lange Wegstrecke führt entlang der Schmalspurbahngleise, vorbei an steilen Felsen, begleitet vom Rauschen des Wassers der Roten Weißeritz. Energie-Entdeckerstationen, sagenumwobene Plätze und Naturkundetafeln beleben den Wanderweg. Gut ausgeschildert kann man von Bahnstation zu Bahnstation laufen. Wen die Füße nicht mehr tragen wollen, steigt in den Dampfzug ein und genießt eine gemütliche Fahrt mit der Weißeritzalbahn.

Tipp: Der SachsenEnergie-Erlebnispfad führt vorbei an sechs historischen Wasserkraftwerken – dort ist hautnah zu sehen, wie Strom umweltschonend erzeugt wird. Auf rund 40 km Wegstrecke entlang der Roten und Wilden Weißeritz befinden sich elf Stationen und Erlebnisbereiche mit Energiethemen zum Anschauen, Anfassen und Ausprobieren. Ob groß oder klein, jung oder alt, sportlich oder erholsam – es ist für Jeden etwas dabei.

## Panoramawanderung um größte Trinkwassertalsperre Eibenstock

Die Tour führt nach Verlassen der mehr als 850 Jahre alten Berg- und Stickerstadt Eibenstock zum Wasserlehrpfad und über die Vorstaumauer Schönheiderhammer. Der folgende asphaltierte Forstweg Richtung Hundshübel bietet immer wieder herrliche Ausblicke auf die fjordähnlichen Wasserarme. In Hundshübel muss ein Abstecher hinauf zum Rastplatz an der Viechzig gemacht werden: Der prachtvolle weite Panoramaausblick gilt als einer der schönsten im Erzgebirge.

Tipp: Die Tour wird aufgrund Länge und Höhenmeter (650 m) für geübte sportliche Wanderer und Wanderinnen oder auch Radfahrer und Radfahrerinnen (Mountainbike/E-Bike) empfohlen.

## Mühlentour Grünhainichen

Von der Rochhausmühle über die Spanziehmühle und Schwarzmühle im Flöhatal führt die Mühlentour durch eine landschaftliche Idylle mit wunderschönen Aussichten zur Rolle Mühle ins Tal der Zschopau. Gleich daneben lohnt ein Blick ins denkmalgeschützte ehemalige Blaufarbenwerk Zschopenthal. Die Tour wird auch als Rundtour empfohlen. Wanderer finden während der Öffnungszeiten des Hofladens der Rolle-Mühle garantiert ihr Müsli und Mehl fürs selbstgebackene, gesunde Brot. In der Schwarzmühle lebt und arbeitet Konrad Martin, einer der letzten Butterformstecher Deutschlands. Zum Deutschen Mühlentag (Pfungstmontag) und zum Tag des traditionellen Handwerks am 3. Sonntag im Oktober kann man vielerorts das mit Wasserkraft betriebene Handwerk erleben.

## Kultur Tipp

### Stein-Vorhang auf in den Greifensteinen

Am 19. Juni ist es so weit: Die Greifenstein-Festspiele 2022 des Eduard-von-Winterstein-Theaters Annaberg-Buchholz werden eröffnet. Zehn Wochen lang, bis zum 28. August, wird das Ensemble auf der Naturbühne in Ehrenfriedersdorf Theater spielen. Auf einer der schönsten Felsenbühnen Europas stehen in diesem Sommer zwei Premieren und vier Wiederaufnahmen auf dem Programm. Den Anfang macht einmal mehr die Inszenierung „Neues vom Räuber Hotzenplotz“. Als beliebtester Hauptakteur der vergangenen Jahre vor allem bei den jungen Theaterbesuchern eröffnet er auch in diesem Sommer die Freiluftsaion des Hauses. Und mit ihm ziehen dann auch alle Mitglieder der „Addams Family“ am 2. Juli wieder mit ins Sommerquartier, ebenso der „Herr der Diebe“ am 20. Juni mit seinem Gefolge. Dazu gesellt sich am 26. Juni „Der Vogelhändler“. Allesamt bereits bekannte Gesichter aus der erfolgreichen Vorjahressaison. Gemeinsam sorgen sie für eine illustre Mischung aus Abenteuer, Jugendtheater, KultMusical und Operette. Am 9. Juli wird der Premierenreigen der diesjährigen Festspiele mit den Hits von Roland Kaiser eröffnet: mit „Santa Maria – Insel wie aus Träumen geboren“ hat Norbert Hammerschmidt eine Geschichte geschrieben, die „ein kleines Stück Karibik-Glückseligkeit“ vermittelt.

Es wird aber auch ein neues Gesicht geben – eines, das bisher vor allem aus dem Sherwood Forest bekannt ist: „Robin Hood“. Ab dem 24. Juli kämpft er nun gemeinsam mit seinen treuen Weggefährten im Greifensteine-Wald gegen den gemeinen König John und dem finsternen Kumpanen Guy von Gisborne.

#### Weitere Informationen:

- [www.stoneman-miriquidi.de](http://www.stoneman-miriquidi.de)
- [www.erzgebirgische.theater.tickets](http://www.erzgebirgische.theater.tickets)

#### Pressekontakt

Erzgebirgische Theater und  
Orchester GmbH  
Nicole Janowsky

oeffentlichkeitsarbeit@erzgeb  
irgische.theater  
www.erzgebirgische.theater.t  
ickets



Wasserschloss Klaffenbach bei Chemnitz. © S. Rose

[Download Bild](#)

## Im Doppelkajak durch das reizvolle Muldental

Sich inmitten einer beschaulichen Naturidylle einfach treiben lassen und trotzdem aktiv sein? Kein Problem! Auf der Zwickauer Mulde ist es egal, ob sportlich oder gemütlich - rein in's Kajak, Paddel in die Hand und los geht's.

Hinter jeder Flussaue dieser 8-Kilometer-Strecke überrascht ein neuer Anblick. Für Spannung und Spaß sorgen einige lustige, kleine Stromschnellen und ein Wehr mit anschließender abenteuerlicher Flachstrecke. Etwa zwei Stunden dauert die Fahrt vom Start an der Muldenbrücke Waldenburg bis zur Hängebrücke in Wolkenburg.

Für das passende Rahmenprogramm sorgt die geschichtsträchtige Umgebung, denn am Start und Ziel stehen beeindruckende Schlösser, deren Erkundung sich ebenfalls lohnt.

Im fürstlichen Residenzschloss Waldenburg gibt es prunkvolle Festsäle, die Bibliothek, das einzigartige Chinesische Speisezimmer, Gobelin- und Spiegelzimmer sowie eine beeindruckende Treppenhalle und die Schlosskapelle zu besichtigen. Der Schlosspark und der „Grünfelder Park“, welcher nach englischen Plänen gestaltet wurde, laden zum anschließenden Spaziergang ein.

### Pressekontakt

Tourismusregion Zwickau e. V.  
Leiterin Tourismusmarketing  
Sandra Loos  
Tel: +49 (0)37608 27243

sandra.loos@zeitsprungland.de  
www.zeitsprungland.de

Schloss Waldenburg hat zudem Hollywood-Charme! In den letzten Jahren diente es als Kulisse für Filme, wie z.B. „The Grand Budapest Hotel“, welcher 4 Oscars gewann.

Das weithin sichtbare Schloss Wolkenburg wurde Ende des 12. Jahrhunderts als Burganlage erbaut und um 1700 zum Schloss im Renaissance-Stil mit weitläufiger Parkanlage umgeformt. Heute laden der restaurierte klassizistische Festsaal, die im Baustil einzigartige Bibliothek und wechselnde Ausstellungen zu einem Besuch ein. Im Schloss und im wildromantischen Park sind außerdem Lauchhammer-Eisenkunstguss-Figuren zu bewundern. An der Mulde haben die kleinen Paddler dann die Möglichkeit, den Spielplatz am Fuße des Schlosses zu erobern.

### **Wasserspaß in der Region**

Toll ist es auch an der Koberbachtalsperre bei Werdau. Diese bietet eine Vielzahl an Sport- und Erholungsmöglichkeiten. Das bunte reicht von „A“ wie Angeln oder Autokino über „C“ wie Campingplatz und „M“ wie Minigolf bis hin zu „W“ wie Wassertreter. Einer der alljährlichen Höhepunkte ist der Koberbach-Triathlon.

Ein schöner Ausflugstipp für Familien ist auch der Stausee Oberwald. Die Kinder können sich hier auf der Sommerrodelbahn, der Abenteuer-Minigolf-Anlage, beim Wassertreter fahren, tauchen oder angeln ausprobieren. Durch die wunderschönen und neu renovierten Themenhäuser, welche die Namen Kornblume, Mohnblume, Sonnenblume und Maiglöckchen tragen, ist die Übernachtung vor Ort gesichert. Für Abenteuerer ist auch das Campen auf dem Gelände möglich.

### **Termine:**

Lichterfest am Schwanenteich Zwickau	10.06.
Koberbach-Triathlon	01./02.07.
Pyromaniacs – Open-Air-Festival	09.07.
Oberwaldschwimmen um das Blaue Band	31.07.
Modellbootschau	24.09.

### **Weitere Informationen:**

- . [www.zwickau.de](http://www.zwickau.de)
- . [www.schloss-waldenburg.de](http://www.schloss-waldenburg.de)
- . [www.schloesserland-sachsen.de](http://www.schloesserland-sachsen.de)
- . [www.kajakvermietung-waldenburg.de](http://www.kajakvermietung-waldenburg.de)
- . [www.koberbachtalsperre.de](http://www.koberbachtalsperre.de)
- . [www.koberbachtal-triathlon.de](http://www.koberbachtal-triathlon.de)
- . [www.stausee-oberwald.de](http://www.stausee-oberwald.de)

## Stausee Rabenstein in Chemnitz

Erholung im Chemnitzer Westen – Im Chemnitzer Stadtteil Rabenstein findet sich eine Freizeitregion, die Familien und Aktiven alles bietet, was das Herz begehrt. Neben der Möglichkeit zum Schwimmen, Rudern oder Wassertreterfahren stehen am Stausee Oberrabenstein auch große Liegewiesen, Tischtennisplatten und Volleyballplätze zur Verfügung. Für Kinder gibt es eine Riesenrutsche und einen Piraten-Spielplatz, für besonders Sonnenhungrige einen FKK-Strand. Die Gastronomie versorgt an zwei Imbissständen und einer Strandbar mit kühlen Getränken sowie warmen und kalten Speisen. Das beliebte Naturfreibad wurde bereits 1976 als Talsperre zum Hochwasserschutz eröffnet und ist heute durch seine unberührte Schönheit und die idyllische Lage der ideale Platz für Sonnenhungrige, Freizeitplanscher und, mit eigenem Bereich, Nacktbader. Im Sommer finden Open-Air-Partys hier statt. Im ausgedehnten Wald rund um den Stausee verbergen sich jedoch noch andere Freizeitfreuden. Neben den hervorragend ausgebauten Wander- und Fahrradwegen, entdecken Mountainbiker auch außerhalb des jährlichen Radsport Höhepunktes Heavy 24 interessante Trials, Höhentaugliche die ein oder andere Herausforderung im Kletterwald und Naturverliebte die heimische Tierwelt im Wildgatter. Wer länger bleiben möchte, hat die Auswahl von Campingplatz Rabenstein bis Schlosshotel. Für Regentage lohnt sich ein Besuch im Stadtbad Chemnitz, einem architektonischen Kleinod im Bauhaus-Stil mitten in der Stadt.

## Kulturtyp

### Kurfürst mit Weitblick

Schloss Augustusburg bei Chemnitz gilt als eines der schönsten Renaissanceschlösser Europas. Als frühester Vierflügelbau in Nordeuropa ist es ein Idealbild seiner Epoche und ein architektonisches Glanzstück. Als „Krone des Erzgebirges“ gefeiert, ließ Kurfürst August von Sachsen seine Augustusburg als monumentales Jagd- und Lustschloss auf dem 516 Meter hohen Schellenberg anlegen. Zum 450-jährigen Schlossjubiläum lädt die Sonderausstellung „Kurfürst mit Weitblick“ zu einer faszinierenden Zeitreise in die Geschichte ein. Auf mehr als 700 qm präsentieren die Ausstellungsmacher, kulturhistorisch und multimedial, das Leben und Wirken des Kurfürsten August und seiner Frau Kurfürstin Anna von Sachsen.

### Termine:

„Kurfürst mit Weitblick“ (Schloss Augustusburg)	bis 08.01.23
„Tabakrausch an der Elbe“ (Industriemuseum Chemnitz)	bis 30.12.
„Brücke und Blauer Reiter“ (Kunstsammlungen Chemnitz)	bis 26.06.
„Chic! Schmuck. Macht. Leute.“ (smac)	bis 28.08.
Sächsisches Mozartfest	bis 06.06.

### Weitere Informationen:

- [www.saechsische-industriemuseum.de](http://www.saechsische-industriemuseum.de)
- [www.kunstsammlungen-chemnitz.de](http://www.kunstsammlungen-chemnitz.de)
- [www.smac.sachsen.de](http://www.smac.sachsen.de)
- [www.die-sehenswerten-drei.de](http://www.die-sehenswerten-drei.de)
- [www.mozart-sachsen.de](http://www.mozart-sachsen.de)

### Pressekontakt

CWE  
Chemnitzer  
Wirtschaftsförderung- und  
Entwicklungsgesellschaft  
mbH  
Kommunikation Tourismus  
Caroline Langer  
Tel: +49 (0)371 3660246

langer@cwe-chemnitz.de  
<https://chemnitz-tourismus.de>

### Impressum

Herausgeber  
Tourismus Marketing  
Gesellschaft Sachsen mbH  
Bautzner Str. 45–47  
01099 Dresden  
Tel.: +49 (0)351 491715  
Fax: +49 (0)351 4969306

nebelung.tmg@sachsen-tour.de  
[www.sachsen-tourismus.de](http://www.sachsen-tourismus.de)

Redaktion  
Ines Nebelung  
Anja Schließ  
Uwe Schneider

Titel-Foto  
Andreas Schmidt

Redaktionsschluss  
10. Mai 2022